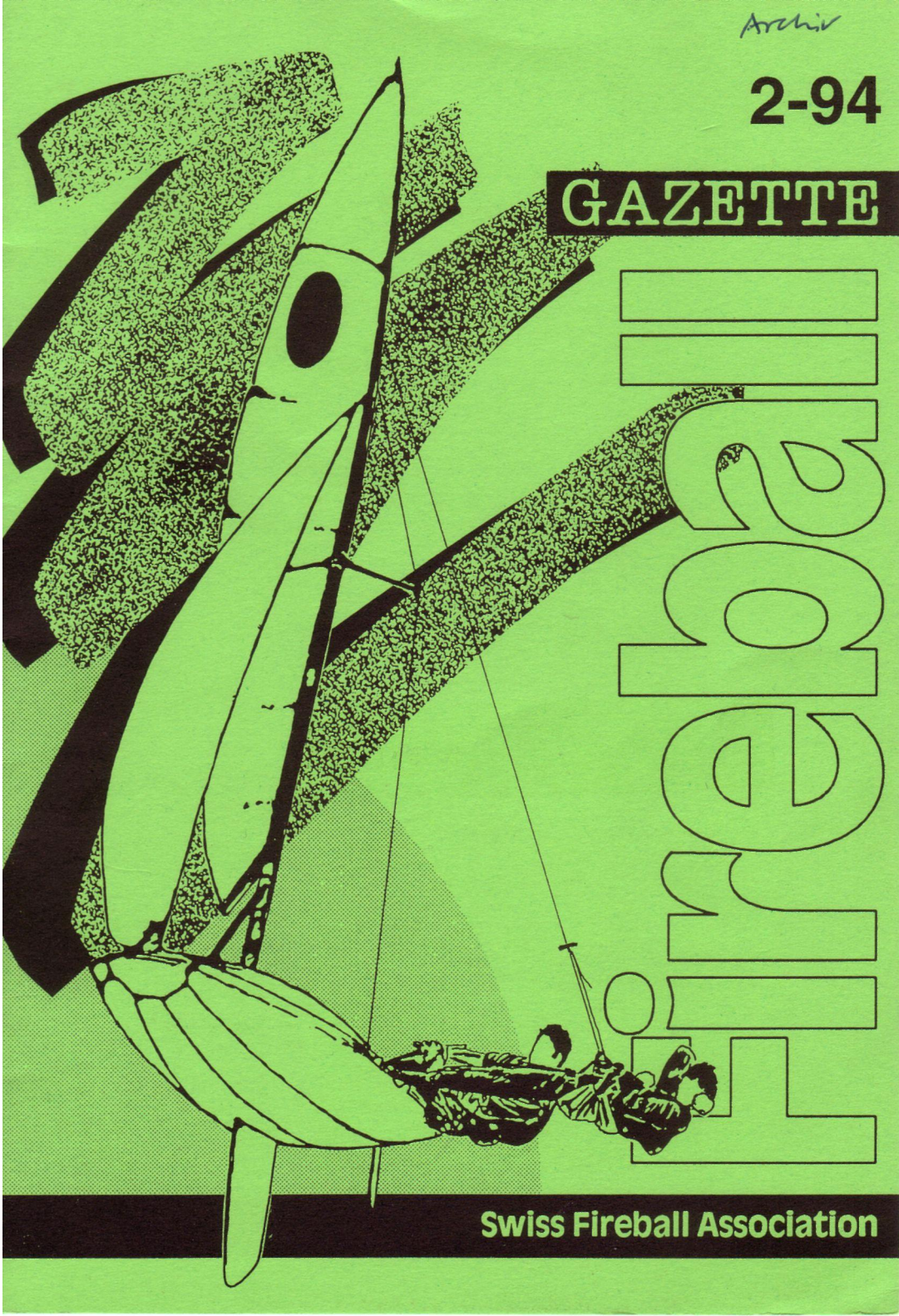


Archiv

2-94

GAZETTE

# Fireball



Swiss Fireball Association



## sfa vorstand

---

### **Präsidentin**

Regula Baumgartner, Gesellschaftsstr. 35  
3012 BERN (P) 031 301 71 74

### **Sekretär**

Patrick Sprecher, Tössfeldstr. 61  
8406 WINTERTHUR (P) 052 202 93 59,  
(G) 052 262 47 42, Fax 052 262 00 02

### **Kassier**

Bruno Holtmann, Freilerstr. 20  
8157 Dielsdorf

### **Regattachef**

Martin Stolz, Bellevuestr. 36  
3073 GÜMLIGEN (P) 031 951 51 84

### **Flottenchefs**

**Bodensee**  
Stefan Erb, Glemettenstr. 145  
8459 VOLKEN (P) 052 42 10 42

**Vierwaldstättersee**  
Jürg Schneider, Kreuzbühlweg 42  
6045 MEGGEN (P) 041 37 14 52

**Hallwilersee**  
Thomas Bosshard, Unterdorfstr. 57  
5703 SEON (P) 064 55 26 39

**Thunersee**  
Heinz Wyss, Dorf  
3510 HÄUTLIGEN (P) 031 791 17 14

### **Pressechef**

Ruedi Moser, Heiniweg 11  
8404 WINTERTHUR (P) 052 242 98 39

### **Beisitzer**

Gazette  
H. Peter Maurer, Wettsteinweg 7  
8630 RÜTI/ZH, (P) 055 31 32 39

### **Europa-Commodore**

Lindy Preuss, Feldeggstr. 74  
8008 ZUERICH (P) 01 383 74 81

### **Post an die SFA**

Tössfeldstr. 61, 8406 WINTERTHUR  
Fax 052 262 00 02  
Postcheckkonto 80-61962-5 Zürich

**Zürich-, Shil-, Greifen- und Walensee**  
Ivo Helbling, Im Tiergarten 23  
8055 ZUERICH (P) 01 461 45 66

**Lac de Neuchâtel nord**  
Christophe Duvoisin, Battieux 3  
2013 COLOMBIER (P) 038 41 10 66

**Lac de Neuchâtel sud et Lac Léman**  
Sacha Wirth, Ch. de pré-aux-fleurs 1  
470 ESTAVAYER (P) 037 63 50 69

---

### **Impressum:**

Swiss Fireball Association  
Vierteljährlich erscheinendes Vereinsorgan in 250 Expl.  
Redaktion: HP. Maurer + Daniela Centazzo, Wettsteinweg 7, 8630 Rueti  
Druck: Studentendruckerei, Schönberggasse 2, 8001 Zürich

# Kennt Ihr unsere neugewählte Präsidentin?

Zu Beginn dieses Jahres habe ich von Stephan Ritzler das Amt der Präsidentin übernommen. Seither bin ich damit beschäftigt mich in meinen neuen Job zu vertiefen. Ich möchte gerne die Gelegenheit nutzen, mich kurz vorzustellen. Mein Name ist Regula Baumgartner, ich bin in Bern zu Hause. Beruflich bin ich als Physiotherapeutin in einem Berner Privatspital tätig. Zusammen mit meinem Wohn- und Sportpartner Stefan Schärer regattiere ich auf SUI 14166. Stefan sitzt bei uns vorne im Boot und ich hinten. An Regattafreien Wochenenden ist unser Boot am Murtensee stationiert. Wir sind Mitglieder des Segelclub Murten.



Im Frühling 1990 besuchten wir zum ersten Mal das Trainingslager in Port Camargue, zu diesem Zeitpunkt machten wir unsere ersten Fireball-Bekanntschaften. Kentern und Aufstellendes Bootes waren vor allem die ersten Erfahrungen, vom Lightning her waren wir uns an eine stabilere Jolle gewöhnt. Ab Sommer 1990 begannen wir mit der regelmässigen Teilnahme an den Regatten.

## Ein paar Gedanken und Wünsche zur SFA:

- Regattateiligung von mind. 15 Boote, so dass wir den Aktivitätsnachweis erbringen können um uns die jährliche Durchführung der Schweizermeisterschaft zu sichern.

- EM 1994 in Piriac, Frankreich. Genügend Startplätze sind vorhanden, wo bleiben die Interessenten? Es macht viel Spass an einer EM teilzunehmen, das Erlebnis ist eine Reise in die Bretagne wert.

- Unterstützung für Teams, die neu einsteigen; unsere Tips und Tricks dürfen wir

ruhig weitergeben. Denkt an die Regionaltrainings welche ausgeschrieben sind.

**- Viel Spass und Freude am Segeln sei es auf dem Wasser oder am Lande.**

- Jubiläumsjahr der SFA: 1964 wurde die SFA von den Herren Rusterholz und Sturm gegründet, mit dabei waren auch Lindy und Lucien Preuss. 30 Jahre SFA! Ein tolles Ergebnis haben Urs und Ruedi mit dem zweiten

Platz dieses Jahr bereits erreicht. Nun ist es an uns das Jubiläumsjahr mit vielen tollen Erlebnissen auszuschnücken.

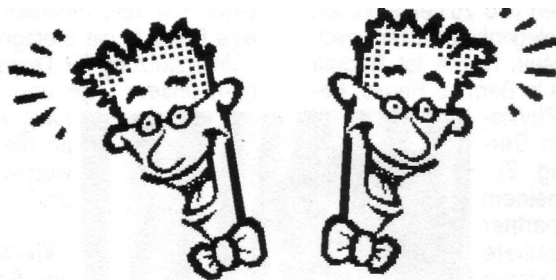
In diesem Sinne freue ich mich auf jedes an den Regatten teilnehmende Team. Auch hoffe ich, dass noch einige aus dem Frühlingsschlaf erwachen und wir hin und wieder auch neue Gesichter begrüßen dürfen. Allen die tatkräftig dabei sind die SFA in Fahrt zu halten danke ich herzlich und wünsche eine spassige, windige und erfolgreiche Regattasaison 1994.

Regula Baumgartner



wm d urban

# congratulations



## Anfangs November war der Fall klar

SUI 14376 wird an der Fireball-WM in Südafrika dabei sein. Zwar nicht mit Stammcrew, sondern mit Urs Schär an der Pinne. Erich leiht uns sein Boot, Adrian die Gewichtsweste - umsonst. Sie wollen nur eins: Gold sehen! Wenn's weiter nichts ist....

Wie aber kommt ein einzelner Schweizer Fireball sicher nach Südafrika? Speditions- und Fluggesellschaften Hessen sich auch durch Europameistertitel usw. nicht erweichen, etwas günstiges zu arrangieren. Uns blieb nur, bei den Engländern anzuklopfen. In den drei gesponserten Containern fand auch noch unser Fireball Platz. Ende Januar sollte in Southampton die Verpackungsparty abgehen.

Damit waren wir von der grössten Sorge befreit. Ein Trainingsplan war rasch erstellt: jedes Wochenende, ausser Weihnachten. Das Ziel war klar: Weltmeister.

Ueber Bootsgeschwindigkeit mussten wir uns keine besonderen Gedanken machen,

die ist erwiesenermassen Weltspitze. So lag das Hauptgewicht auf Manövertraining und der Aufgabenteilung im Boot.

Wir analysierten unsere Manöverabläufe, überprüften sie auf Zweckmässigkeit und machten uns daran, sie einzuschleifen. Mit kurz ausgelegten Kursen setzten wir uns unter Druck. Unsicherheiten und Fehler kamen so unmittelbar zum Vorschein und wir leidlich ins Schwitzen.

Die Kompetenzen im Boot wurden genau abgegrenzt: So konzentriert sich der Steuermann auf der Kreuz ausschliesslich auf das Steuern und den Feintrimm der Gross-Schot. Der Vorschoter bestimmt die Taktik, überprüft laufend die vorgängig besprochene Strategie und den Grobtrimm des Bootes. Auf Spi-Kursen liegt die volle Aufmerksamkeit des Vorschoters auf dem Spinnaker, der Steuermann ist nun für die Taktik zuständig. Jeder weiss, was er zu tun hat, Diskussionen finden nicht statt - höchstens nach dem Rennen,

Unsere Gewichtskombination von 130 kg, die am unteren Limit liegt, betrachteten wir als Vorteil beim Start, Vorwind und an der Kreuz, wo sich das Rigg sehr gut anpassen

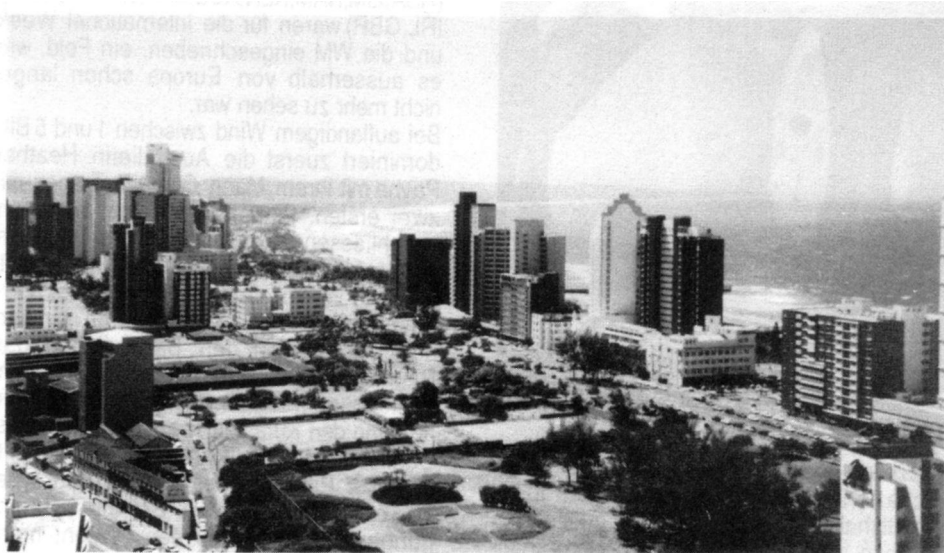
lässt. Blieb lediglich der Vorteil der Schwere-  
ren (z.B. Pinnell/Cripps ca.160kg) auf  
spitzen Raumbögen mit Spi bei Starkwind.  
Das können wir verkraften...!

### **Petrus hatten wir auf unserer Seite.**

Häufige Westwindlagen heizten uns kräftig  
ein, die Eistage konnten wir zum Glück an  
einer Hand abzählen. Was am Anfang noch  
ab und zu im Bach endete, gelang uns zu  
perfektionieren. Wir hatten Spass mit unse-  
ren drei Treibbojen, die manchmal mit uns  
Verstecken spielten. Oder es gab nichts  
schöneres, die grossen Namen wie Pinnell  
& Co , mit einer perfekten Bojenrundung  
auszubremsen oder mit einer super getim-  
ten Rollwende alt aussehen zu lassen.  
Immer häufiger hatten wir die Nase vom ... !  
Gestärkt an Leib und Seele fuhren wir mit

Sack und Pack nach England. Nach eini-  
gem hin und her fanden alle 27 Rümpfe,  
Rollis, haufenweise Masten, Surfbretter,  
Fahrräder, Golfcaddys und sonstiger Haus-  
rat irgendwo Platz in den drei stickigen 40  
Fuss Kontainern. Als die Tore endlich ge-  
schlossen waren, reichte es noch für eine  
Pizza und dann ging's ab auf die Nacht-  
fähre zurück nach Le Havre. Wieder in  
Bern luden wir 'Shanti Nilaya' von Nicole  
und Martin auf und machten uns nach kurz-  
em Schlaf auf den Weg nach Antibes, wo  
uns der erste Realtest erwartete. Der Sieg  
dort stimmte uns sehr zuversichtlich, obwohl  
noch nicht alles optimal klappte. Es blieb ja  
noch etwas Zeit...!

Eines Nachts klingelte bei mir das Telefon.  
Pinnie war am Draht. „Have you already got  
a southern hemisphere compass?“ Süd-  
halbkugelkompass!? Sollte wohl ein



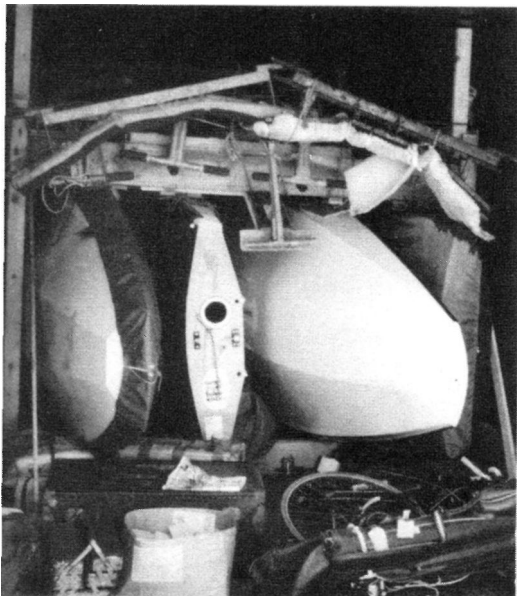
Durban: „room with a view“ Aussicht auf den Indischen Ozean vom 24. Stockwerk

---

Scherz sein - oder zumindest ein gutes Geschäft! Hier wusste niemand recht Bescheid darüber, wir bestellten. Zum Glück, denn in Durban hing die Rose unseres mitgebrachten Kompasses so schief im Gehäuse, dass er nicht zu gebrauchen war.

#### **Am 26. Februar war s dann endlich soweit.**

Mit Shorts, T-shirts und literweise Sonnencreme im Gepäck flogen wir über Johannesburg nach Durban. Wir bezogen für drei Wochen ein Hotel-Appartement im 24. Stock mit fantastischem Blick auf den Indischen Ozean.



*Neun Fireball in einem Container*

Nach drei Tagen Stadtwandernbodysurfens schattensuchentränenvergiessenwegen-strictlyhalalfood und einem Lift quer durch Durban in Paul Withers geliehenem knallroten BMW (die Alarmanlage funktionierte

tip top, nur war nicht herauszufinden, wie das Ding abzustellen war... wir haben's ohne Gefängnis überstanden) gaben die Zöllner die Boote frei. Das Ausladen ging trotz mörderischer Hitze im Container zügig vonstatten. Alles Material war unversehrt und komplett.

Am nächsten Tag endlich die ersten Probeschläge bei überwältigenden Verhältnissen: riesige Wellen, Luft 30, Wasser 24, Wind 4-5. Ein Traum. Wir sind schneller als die Aussies, olala! Wir fühlen uns pudelwohl. Der Zirkus konnte beginnen... .

## **International Week**

80 Boote aus 11 Nationen (RSA,ZIM,NAM,KEN,AUS,CAN,JPN,FRA,SUI,IRL.GBR) waren für die International Week und die WM eingeschrieben, ein Feld, wie es ausserhalb von Europa schon lange nicht mehr zu sehen war.

Bei auflandigem Wind zwischen 1 und 5 Bft. dominiert zuerst die Australierin Heather Payne mit ihrem Mann Chris im Trapez mit zwei ersten. Pinnell/Cripps tun es ihnen anschliessend gleich, haben aber in den anderen Rennen zuviel Punkte gebunkert. Wir sind immer ganz vorne mit dabei, verabschieden uns zwischendurch einzeln oder zu zweit in den Bach, finden das Raumfass nicht (kein Wunder bei diesem Wellengang!), lernen dazu und berechnen ab dann den Kurs immer auf dem Kompass. Den letzten Lauf gewinnen wir: Gesamtdritte hinter Pinnell/Cripps und Payne/Payne. Wir sind sehr zufrieden. Bei allen Bedingungen waren wir bei den Leuten, mehr braucht's nicht...!



Rangliste INTERNATIONAL WEEK

|    |     |       |                    |     |    |    |     |     |      |
|----|-----|-------|--------------------|-----|----|----|-----|-----|------|
| 1. | AUS | 14217 | Payne/Payne        | 1   | 1  | 3  | 5   | dnf | 15.7 |
| 2. | GBR | 14415 | Pinnell/Cripps     | 8   | 7  | 1  | 1   | 4   | 21.0 |
| 3. | SUI | 14376 | Schär/Moser        | 12  | 9  | 2  | 10  | 1   | 34.0 |
| 4. | AUS | 13946 | Cook/Batty         | 2   | 21 | 11 | 3   | 19  | 50.7 |
| 5. | RSA | 14422 | Lambrecht/Golliker | ymp | 6  | 5  | dsq | 11  | 51.6 |
| 6. | AUS | 14218 | Peveall/Hardess    | 3   | 13 | 57 | 2   | 20  | 53.7 |
| 7. | GBR | 14314 | Hope/Hextall       | dnf | 24 | 7  | 4   | 2   | 54.0 |
| 8. | AUS | 14152 | James/Wilson       | 5   | 8  | 9  | 9   | 18  | 54.0 |
| 9. | GBR | 14385 | Goodman/Turner     | 23  | 11 | 8  | 6   | 7   | 55.7 |

## Fireball Duvoisin :

Sélections anglaises Ch. d'Europe 94 : 1ère régata : 2ème  
2ème régata : 1er

**PINNELL & BAX - HYDE - NUMBER ONE**  
**IMPORTATEUR SUPERSPARS - AGENCE PROCTOR**  
**ACCASTILLAGE - BACHES - SAFRANS - DERIVES**

**ENTRETIEN - REPARATION - CONSEILS**

Optimists Europes  
Equipes 420 470  
505 ISO 14pieds...

**DUVOISIN Constructions nautiques**

2013 Colombier/NE Tél. 038 41 10 66



# Fireball Worlds 1994 Durban

Zwei Tage standen für die Vermessung zur Verfügung. Jede Mannschaft hatte ihren Termin. Es ging wie am Schnürchen, ohne Gedränge und Warterei. Unser Boot war eines der leichtesten. Aufregung gab's mit dem Mast. Das Top war 20 g zu leicht, wie wir die Palme auch drehten und wendeten. Die Vermesser kannten keine Gnade, argumentieren half gar nichts. Also, 20 Gramm Blei drauf. Nun zeigte die Wage 20 g darüber. That's life ... wir Hessen es, zur Sicherheit!

Mit einer Big Boat Parade und Fallschirmspringern, die bei den am Strand aufgereihten Fireballs landeten und die RSA-Flagge überbrachten, wurde die WM bombastisch eröffnet.

## Der Regattaverlauf

Der leichtwindige Eröffnungslauf sollte der letzte werden mit gewohnter aufländiger Brise. Durch das in der Nacht über der Stadt niedergegangene heftige Gewitter (ein sehr spezielles Erlebnis im 24. Stock eines Wolkenkratzers) treibt überall Gras und anderer Unrat im Wasser. Nur zu leicht bleibt etwas hängen an Ruder oder Schwert. Häufige Säuberungsaktionen sind die Folge. Mike Bacon, einigen als australischer Schwertlippenexperte schon bestens bekannt, quetscht sich bei einem solchen Ruderaufundabklappmanöver seinen Finger derart, dass er k.o. ans Ufer gebracht werden muss.

Paynes setzen inzwischen ihre Siegesserie fort. Wir werden siebte.

Der Protest, der vom auf den letzten Metern geschlagenen Australier gegen uns angestrengt wird, weist die Jury nach längerer Verhandlung zurück. Er wollte uns auf stb Bug vorne passieren. Beim Ausweichmanöver berührte ich sein Boot mit den Händen. Er interpretierte dies als unfaires Segeln. Ein dnd hätte die Folge sein können. Die Geschichte macht uns zu schaffen. Am Grünen Tisch müssen wir unbedingt stärker werden!

Ueber Nacht drehte der Wind und wehte nun für die restliche Zeit ablandig. Der riesige Schwell lief nicht mehr mit den Windwellen, sondern quer dazu. Eine völlig neue Situation.

Um die 32 Knoten hat es zum 2. Lauf. \* Büste r' nennen sie das. Wir kentern schon vor dem Start, die Handschuhe von Urs verabschiedeten sich. Pech für ihn. Er ist hart im Nehmen. Er wird es nachher mit umso mehr genießen. Gleich mit dem Startschuss liegen wir erneut. So bleibt wenigstens genug Zeit um aufzuholen. Die Raumschenkel ohne Spi sind ein Ritt auf Messers Schneide. Sie fordern uns alles ab. Wir kämpfen am Limit. Pinnell/Cripps ziehen souverän ihre Runden und gewinnen mit vier Minuten Vorsprung. Erwartungsgemäss überholen wir auf der Kreuz Boot um Boot, werden aber trotzdem nur 18. und haben unseren Streicher bereits im Sack!

Für die restlichen Rennen blies es nur noch mit 3 bis 5 Bft., aber obwohl ablandig, trotz-



dem erstaunlich konstant in Richtung und Stärke. Mit guten Starts und guter erster Kreuz war der halbe Mist meist schon geführt. Nur einmal machte uns ein überraschender, kräftiger Dreher auf der Startkreuz einen Strich durch die Rechnung. Mit einem 11. konnten wir uns aber noch gut aus der Affäre ziehen.

Während Pinnie und Danny sich bereits als Champs abzeichneten, arbeiteten wir uns im Zwischenklassement auf den vierten Rang vor. Mit dem letzten Lauf hatten fünf Mannschaften noch realistische Chancen, Silber zu holen. Auch wir! Vor uns lagen Paynes und Cook/Batty, knapp hinter uns Perkins/Edwards mit dem Duvoisin-Boot und Ex-Weltmeister Lanham-Love/de Vlieg.

Es kommt zu jenen Massenfrühstarts. Schliesslich zieht die Wettfahrtleitung die Schwarze Flagge. Kurz vordem Start hängt das Feld ungewöhnlich weit zurück, niemand ist zu grossem Risiko bereit. Wir packen die Chance und preschen aus unserer sicheren Deckung heraus und gehen mit Vorsprung auf die Kreuz. Als zweite runden wir die Tonne. Estaugh/Birtles geben sich alle Mühe uns nicht passieren zu lassen. Ihre Bremsmanöver führen dazu, dass die Verfolger aufholen. Wir wollen unbedingt überholen und versuchen es mit einer Leetour. Es klappt nicht, wir sind dritte an der Leeboje. Das kostet Nerven... ! Ende Kreuz wirft es sehr eng. Wir sind wieder zweite, geben aber dem nachfolgenden RSA Boot mit Innenposition zu wenig Raum zur Rundung. Ein 720erist fällig. Sch....! Wir können uns knapp unter den ersten zehn



*Die strahlenden Vizeweltmeister Urs und Ruedi*

halten. Cook/Batty sind nicht mehr weit hinter uns, das Silber gehört im Moment ihnen. Wir haben Mühe uns zu beruhigen. Noch bleibt uns Zeit... wir sind schnell! Alle fahren rechts auf den Anliegelinien. Alles andere ist langsamer. Zu überholen ist schwierig. Durch äusserst konzentriertes Steuern gelingt es trotzdem einzelne zu überholen und wieder Boote zwischen uns und Cook/Batty zu legen. Auf der Zielkreuz decken uns die drittplatzierten Rushail/Rushall knallhart. Zum Glück wird auch hinter uns konsequent gedeckt, was uns gewissen Spielraum lässt. Wir sind zwar eine Spur schneller, können aber die Deckung nicht durchbrechen. Das Wendduell fruchtet nichts. Wir versuchen es mit Doppelwenden. Kein Durchkommen: wir vierte, Cook/Batty achte, das sollte reichen! Gewissheit kommt erst unter der Dusche: Vizeweltmeister! Wovon sollen wir in Zukunft träumen...?

Seit dem Mammern-Wochenende ist unser Boot wieder von der langen Reise zurück. Der Aufwand hat sich gelohnt. Auch wenn wir vom Erfolg absehen, allein die Freund-

schaft unter den Anwesenden, die tollen Segelbedingungen und das Festprogramm am Strand machten die Reise zum einmaligen Erlebnis.

**Herzlichen Dank an alle,**  
die dazu beigetragen haben! Ohne Unter-

stützung wäre uns dieses Unterfangen kaum geglückt. Speziell danken möchten wir: Erich, Nicole und Martin für die Boote, dem SCoW und der SFA fürs Bare, der South African Airline für die reduzierten Tickets, Fireball International und MSC für den Bootstransport und dem Empfangskomitee in Kloten.  
Ruedi Moser

#### Rangliste WORLDS 1994 DURBAN

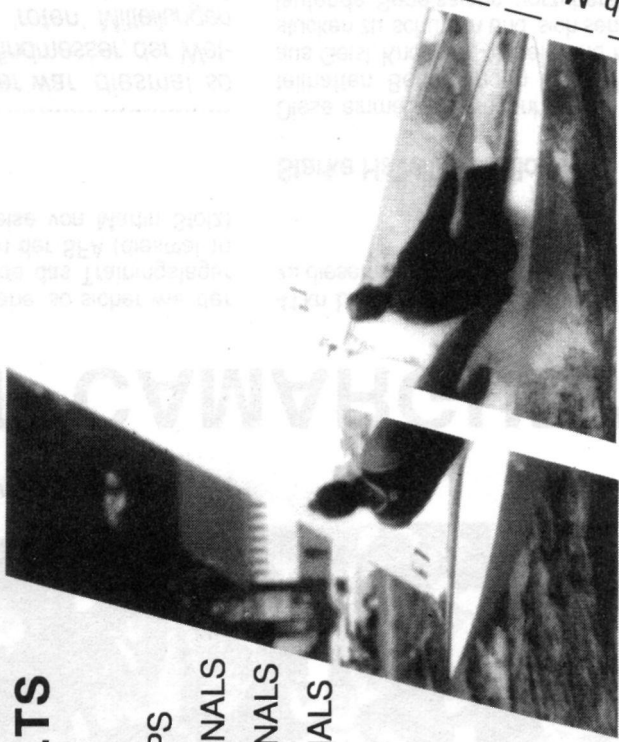
|    |     |       |                    |     |     |    |     |     |    |     |       |
|----|-----|-------|--------------------|-----|-----|----|-----|-----|----|-----|-------|
| 1  | GBR | 14415 | Pinnell/Cripps     | 4   | 1   | 1  | 1   | 5   | 9  | dnc | 33.0  |
| 2  | SUI | 14376 | Schär/Moser        | 7   | 18  | 5  | 11  | 2   | 4  | 4   | 59.0  |
| 3  | AUS | 13945 | Cook/Batty         | 16  | 7   | 3  | 7   | 8   | 1  | 8   | 59.7  |
| 4  | GBR | 14319 | Perkins/Edwards    | pms | 12  | 9  | 3   | 1   | 7  | 6   | 63.4  |
| 5  | AUS | 14217 | Payne/Payne        | 1   | 19  | 21 | 2   | 4   | 5  | 15  | 67.0  |
| 6  | GBR | 14357 | Estaugh/Birtles    | 3   | dnf | 10 | 10  | 7   | 11 | 1   | 67.7  |
| 7  | RSA | 14311 | Lanham-L./deVlieg  | 23  | 6   | 4  | 16  | 6   | 2  | 16  | 78.4  |
| 8  | GBR | 14340 | Rush/Ward          | 5   | 16  | 15 | dsq | 3   | 3  | 14  | 84.4  |
| 9  | GBR | 14294 | Hartley/Thorne     | 12  | 9   | 2  | 4   | 21  | 19 | 34  | 96.0  |
| 10 | GBR | 14314 | Hope/Hextall       | 10  | 2   | 8  | 14  | 19  | 12 | 28  | 96.0  |
| 11 | AUS | 14158 | Cobbin/Schwarz     | 8   | 4   | 6  | 5   | pms | 24 | 21  | 100.7 |
| 12 | RSA | 14384 | Walker/Wertheim-A. | 13  | 27  | 34 | 8   | 14  | 10 | 2   | 105.0 |
| 13 | GBR | 14372 | Rushall/Rushall    | 2   | 15  | 27 | 17  | 22  | 20 | 3   | 106.7 |
| 14 | AUS | 14218 | Peverall/Hardess   | 33  | 8   | 13 | 15  | 10  | 22 | 7   | 111.0 |
| 15 | RSA | 14422 | Lambrecht/Golliker | 15  | 3   | 19 | 6   | 11  | 25 | 37  | 111.4 |
| 16 | RSA | 14420 | Voerman/Lanham-L.  | 20  | 5   | 11 | 32  | 9   | 16 | 18  | 114.0 |
| 17 | AUS | 14152 | James/Wilson       | 21  | 14  | 14 | 13  | 17  | 8  | 35  | 123.0 |
| 18 | GBR | 14253 | Goacher/Edlund     | 25  | 13  | 7  | 12  | 31  | 32 | 12  | 136.0 |
| 19 | GBR | 14277 | Barker/Townend     | 34  | 21  | 12 | 25  | 16  | 17 | 10  | 137.0 |
| 20 | RSA | 14411 | Nankin/Schmelzer   | 11  | 17  | 28 | 19  | 24  | 15 | 17  | 139.0 |
| 21 | GBR | 14385 | Goodman/Turner     | 6   | 23  | 16 | 20  | 13  | 27 | 50  | 140.7 |
| 22 | GBR | 14410 | Bowdler/Bowdler    | 19  | dnf | 17 | 28  | 18  | 21 | 5   | 143.0 |
| 23 | GBR | 13691 | Daniels/Kyffin     | 18  | 11  | 22 | 24  | 23  | 29 | 11  | 145.0 |

78 Boote klassiert, 11 Nationen

# Need we say more

## 1993 RESULTS

- 1st EUROPEAN CHAMPIONSHIPS
- 1st BRITISH NATIONALS
- 1st ITALIAN NATIONALS
- 1st SWISS NATIONALS

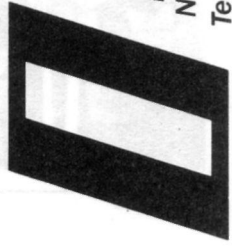


Number One Sails,  
New Road, Wakefield, West Yorkshire WF4 4NS, England.  
Telephone: 44 924-274073

K.137

Ring Erich Moser on 052 213 17 24 or complete the coupon and mail to  
Number One Sails to find out more about the easy way  
to order fast sails fast!

Name \_\_\_\_\_  
Address \_\_\_\_\_





Das vollständige „Port Camargue-Team“ 1994

## PORT CAMARGUE 94

Einmal mehr, beinahe so sicher wie der Regattakalender, wurde das Trainingslager in Port Camargue von der SFA (diesmal in verdankenswerter Weise von Martin Stolz) organisiert.

*Das (Wind-) Wetter war diesmal so schön, dass der Windmesser, der Wetterbericht und die 'roten' Mitteilungen darunter keine übergrosse Leserschaft fanden.*

Anden Segeltagen war die grösste Windstärke so etwa eine fünf. Am Karfreitagabend, nach dem Trainingslager, hing eine 'rote' Mitteilung darunter, welche Winde von

41 kn bis 47kn ankündigte. Der Wind heulte zu diesem Zeitpunkt bereits mit 34 kn.

### Starke Hallwilerseeflotte

Diese einmalige Gelegenheit, bei solch vorteilhaften Bedingungen den Winterstaub aus Geist, Knochen, Segeln und Kleidungsstücken zu schütteln und sich seriös auf die laufende Segelsaison vorzubereiten, nutzten 10 Crews der Schweizer Fireballflotte. Erfreulich war diesmal die starke Beteiligung der Hallwilerseeflotte mit 4 Booten, die sich allen widrigen Voraussagen (hier soll es nur Mistral mit Windstärke 6 und darüber geben) zum Trotz zu diesem Wagnis entschlossen hatten. Ich bin überzeugt, dass diese Crews seglerisch enorm profitieren konnten und bei solch positiven E rinne-

## training

rungen mehr als üblich dem Hallwilersee den Rücken zuwenden werden, um an Fiballregatten 'ausserorts' teilzunehmen.

Hätte es aber zuviel Wind gehabt, wären diese auch sicher fähig gewesen, ohne Stimmungstief, den Seglerhorizont um Kultur, Natursehenswürdigkeiten und Shopping zu erweitern. Im übrigen stellt sich auch leider bald die Frage, ob es sinnvoll wäre, nur für die sogenannten 'port-camargue-tüchtigen' und willigen ein Trainingslager mit Trainer zu organisieren um damit den Abstand an Regatten zwischen 'Spitzenseglern' und 'normalen Amateuren' so weit zu verbreitern, dass letztere bei uns so unterfordert werden, bis sie in anderen Klassen eine neue Herausforderung suchen müssen.

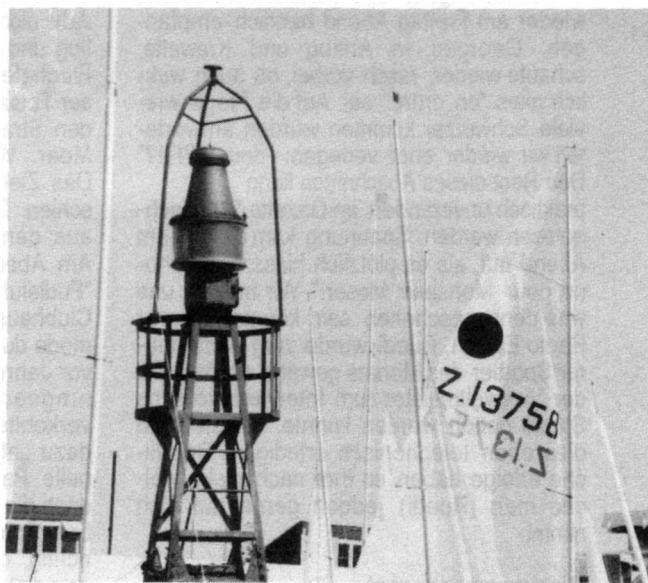
Stelle hinter Martin und Nicole Stolz klassiert haben. Den ersten Platz haben Regula und Stefan vor Ruedi und Markus belegt. Für dieses guten Resultat gewannen sie ein 'Dry-Top' der Firma Hyde-Sails, welches von Dave mit den Worten "they have broken more rules, than I can count" übergeben wurde. Als Crew, die am meisten Fortschritte gemacht hat, wurde eine Mannschaft vom Hallwilersee mit einem Dry-Top geehrt. Den Namen kann ich nun leider nicht mehr nachschlagen, da unser Auto auf dem Heimweg wieder einmal auf einem Parkplatz leergeräumt wurde (offenbar kann dies in Frankreich auch ausserhalb von Vitrolles geschehen).

Vielen Dank nochmals an alle die zum Gelingen dieses hervorragenden Trainingslagers beigetragen haben. Ivo

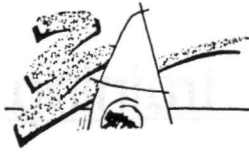
### **Diesmal mit David Hall**

Nach den bewährten Trainings der Vorjahre von Jan Pinnell leiteten diesmal David Hall (Verkaufsleiter bei Hyde-Sails) und Armin Mäder (bestens bekannt) ebenfalls in bravuröser Manier das Training. Leider verloren wir durch diese Änderung einen vollen Tag des Programms. Ich bin überzeugt, dass ein Trainerwechsel generell etwas bringt, da jeder Trainer verschieden auf uns wirkt und auch die Schwerpunkte anders gesetzt werden.

Wie von Jan her schon bestens bekannt, wurden viele sogenannte Indicator Races ausgetragen. Eine Rangliste wurde uns nicht abgegeben. Angeblich soll sich der Schreiber an vierter



*Bojen galt es auch dieses Jahr wieder zu runden*



## Vitrolles

Coupe Mediterranee Fireball 2 - 4 April 1994

Ich sitze am "Mac", habe den Vitrolles - Bericht 1993 aufgestartet und überlege mir, ob ich es bei einem "save as Vitrolles 94" beenden lassen soll. Doch nein, es gab einige kleine Unterschiede zum letzten Jahr.

*Nach dem Trainingslager in Port Caramague, waren wir wiederum sehr motiviert das Gelernte im Rennen umzusetzen.*

Unser Weg nach Vitrolles führte diesmal nicht über St. Marie de la Mere.

In Vitrolles angekommen, wurden wir bereits wieder am Freitag Abend herzlich empfangen. Georges, in Anzug und Krawatte, schaute wieder rasch vorbei, ob auch wirklich alles "en ordre" sei. Auf die Frage wieviele Schweizer kommen würden antworteten wir wieder eher verlegen: "deux?!?!?!?" Den Rest dieses Abschnittes kann praktisch unverändert im Gazette 2/93 nachgelesen werden. Spannung kam an diesem Abend auf, als es plötzlich hiess: "Telephone pour Monsieur Moser!" Wir fragten uns was denn geschehen sein könnte? Es war Radio Eulach, Ruedi wurde zum Winterthurer Sportler des Monats gewählt worden. Da der Vizeweltmeister zum Interview nicht ins Studio geholt werden konnte, musste man dies eben telephonisch erledigen. Sportliche erfolge haben so Ihre nachspiele, welche man (Ruedi) jedoch gerne auf sich nimmt.

### **Mistral war angesagt**

Die Wetterprognose für Ostern versprach

eine anständige Anzahl Knöpfe Mistral. Diese kamen jedoch nicht so schnell wie erwartet, so dass wir am Samstag bei 3-5 Bft Westwind einen schönen Lauf segeln konnten. Dieses Rennen wurde eine klare Sache für Markus Hofstetter und Ruedi Moser auf dem immer noch sehr schnellen "Klaus". Zu einem zweiten Lauf kam es leider nicht mehr, weil sich die angesagten Knöpfe langsam bemerkbar machten. Die Wettfahrtleitung schickte uns an Land, dann wieder hinaus und dann flatterten wir von selber wider hinein. Ein Glück, dass nichts in Brüche ging.

Der Wind am Sonntag liess uns wieder genügend Zeit bei einem gemütlichen Brunen die Ostereier zu verspeisen. Dieses Jahr nicht infolge Windmangel. Das Wasser flog und das Startboot lag in der Nähe des Flughafens auf dem Strand. Aufgrund dieser Tatsachen entschieden wir uns auch für den Strand. Jedoch für den "richtigen" am Meer. Wir machten einen Spaziergang. Das Ziel war ein Leuchtturm der so nahe schien. Da gab es aber Buchten, so wurde aus dem Spaziergang eine Wanderung. Am Abend hatten wir genug von diesem "Füdleluft". Wir konnten uns ins gemütliche Clubhaus zurückziehen, wo eine "Fete" a la mode du Vitrolle stieg. Georges, mit seinem vor Jahren einmal weiss gewesenen Trainingsanzug, grillierte (teilweise verkohlte) Schwein Lamm und Mergesse, dazu gab es herrliche Salate. Die traditionelle Paelea vermissten wir ein wenig, jedoch die Stimmung vermochte dies nicht zu beeinträchtigen. "Georgette" (Name nicht richtig, die beteiligten wissen jedoch wer gemeint ist) war in hochform. Die Italianis machten den Anfang mit Singen, worauf

"Georgette" mit Ihrem Charme jede Region und jede Nation zum singen brachte, ausgenommen die beiden Belgier. Sie waren nicht zu bewegen und erhielten eine Schonfrist bis zur Rangverkündigung. Wir gaben das Burebuebli zum Besten. Beim anschliessenden "glue- glue- glue-....." erwischte es mich mit vollem Rose- Glas. Zu schnell ging der Abend vorbei.

#### Dann war da noch das Startschiff

Am Montag Morgen um 08.30 waren wir alle aufgeboten das gestrandete Startschiff wieder flott zu kriegen. Mit vereinten Kräften zwei starken Motorbooten und viel "Hou Ruck" schafften wir es schliesslich. Nun fehlte vorerst noch der Wind. Gegen Mittag war es jedoch soweit, wir konnten zum zweiten Lauf starten. Eben diesen Start verpennten wir gründlich. Mit einer Leetour auf dem ersten Raumschenkel konnten wir den Schaden in Grenzen halten. Doch Markus und Ruedi sowie die Belgier waren weg. Der Zieleinlauf mit Spi mischelte dann das ganze noch ein wenig. Der aufkommende Landregen Hess

alle Hoffnungen auf einen dritten Lauf begraben. Die Regattaleitung wollte uns jedoch nicht entlassen. Wir konnten noch einmal ein Dreieck absolvieren. Zum erwärmen reichten jedoch die notwendigen körperlichen Anstrengungen nicht, dafür wurden die Geistigen umso mehr gefordert.

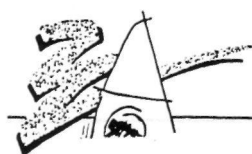
An der Rangverkündigung wurde wiederum viel schönes Glas verteilt und ein Benzingutschein von 100 Francs. Auch die Belgier erhielten schliesslich etwas, da sie den am Vorabend verlangten Gesang mit viel Inbrunst nachholten.

Die Heimreise wurde lang, da wir nicht die einzigen waren die sich Richtung Lion vorwärts zu bewegen versuchten. Ruedi reichte es schlussendlich noch knapp zum Duschen, bevor er in die Schulstube stehen musste! Wir konnten zum Glück ausschlafen.

S. Schärer SUI 14166

Rangliste: 3 Läufe 19 Boote

|     |           |                            |    |    |    |
|-----|-----------|----------------------------|----|----|----|
| 1.  | SUI 13943 | Hofstetter M./Moser R.     | 1  | 1  | 1  |
| 2.  | B 14260   | Claerbout C./ Braet M.     | 2  | 2  | 3  |
| 3.  | SUI 14166 | Baumgartner R./Schaerer S. | 4  | 5  | 2  |
| 4.  | F 14180   | GlaumeH./Brun P.           | 3  | 3  | 8  |
| 5.  | F 14267   | Ramezi P./Rameuax JM.      | 5  | 4  | 4  |
| 6.  | I 14379   | Strobino A./Beltrando S.   | 6  | 6  | 10 |
| 7.  | F 10997   | Renon Y./Loquineau G.      | 8  | 8  | 6  |
| 8.  | F 14124   | Schneider E./Sotteau B.    | 10 | 9  | 5  |
| 9.  | F 12880   | Flammang g./Jacquin        | 7  | 7  | 9  |
| 10. | F 8435    | Sotteau JP./Sotteau D.     | 12 | 10 | 7  |



## Mammern 23.124. April 1994

Pünktlich zum Regattabeginn im Mammern stellte sich die Grosswetterlage um von „kalt und regnerisch“ auf „warm und sonnig“ und bescherte den 20 teilnehmenden Fireballmannschaften herrliches Wetter.

Am Samstag Hess der Wind anfänglich auf sich warten, aber gegen 15.00Uhr konnte der 1. Lauf gestartet werden.

*Die kompetente Wettfahrtleitung (Hannes Hanhart und Co.) zeigte sich experimentierfreudig und überraschte die Szene mit einem neuen Kurs, der aus einem Dreieck mit anschliessendem Vorwindkurs, der zweimal zu durchsegeln war, bestand.*

So konnten am Samstag zwei abgekürzte Läufe gesegelt werden.

Gewonnen wurde der 1. Lauf von der Mannschaft Grundler / Nolle, die am weitesten in Lee starteten und sich auch am dichtesten ans deutsche Ufer wagten. Der Zieleinlauf zeigte dann hinter dem führenden Korsar (5 Minuten früher gestartet), gleich den führenden Fireball.

Den im Anschluss gestarteten 2. Lauf gewann die Crew Schwerzmann / Helbling, vor Thomas und Trudi Gautschi, die sich riesig über ihren Erfolg freuten.

Der Sonntag begann wieder mit einem schönen Wind aus Ost der zwei weitere Läufe in voller Distanz ermöglichten.

Brachte die Schweizer Seeseite noch Vorteile im 3. Lauf, so waren diejenigen beschissen, die meinten, im 4. Lauf würde das Glück sich wiederholen.

### Wo ist der Wanderpokal geblieben?

Insgesamt ein schöner Regattaauftakt der noch mehr Boote verdient hätte.

Der angekündigte Aperó, zu Ehren der neuen Vize-Weltmeister, Moser / Schär, wurde wegen derer Abwesenheit auf die nächste Regatta in Thun verschoben.

Bei der abschliessenden Siegerehrung tauchte die Frage auf, wo der Wanderpokal blieb? Ein Blick ins Archiv brachte als mögliche Gewinner für 92 die Mannschaft Hanhart, oder 93 die Mosers ans Licht. Ein Blick in den Pokalschrank bringt vielleicht Klarheit:

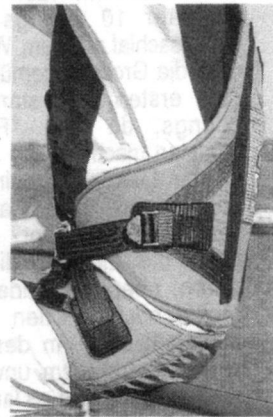
G14019 Hans Grundler

Rangliste: 4 Läufe 20 Boote

|   |           |                              |    |    |    |     |       |
|---|-----------|------------------------------|----|----|----|-----|-------|
| 1 | SUI14419  | R. Schwerzmann / I. Helbling | 2  | 1  | 7  | 2   | 6.00  |
| 2 | SUI 13756 | T. Gautschi/G. Gautschi      | 13 | 2  | 2  | 4   | 14.00 |
| 3 | GER 14019 | H. Grundler /J. Nolle        | 1  | 4  | 4  | 6   | 16.00 |
| 4 | SUI 14078 | L. Grob / A. Huber           | 3  | 3  | 6  | 3   | 17.10 |
| 5 | SUI 14318 | E. Moser / M. Stolz          | 8  | 11 | 3  | 1   | 19.70 |
| 6 | SUI 14149 | S. Tanner / S. Erb           | 9  | 6  | 1  | 5   | 21.70 |
| 7 | SUI 14166 | R. Baumgartner / S. Schärer  | 7  | 5  | 5  | pms | 33.00 |
| 8 | SUI 14231 | D. Hanhart / M. Hanhart      | 4  | 7  | 12 | 7   | 34.00 |



|    |           |                             |    |    |    |    |       |
|----|-----------|-----------------------------|----|----|----|----|-------|
| 9  | SUI 13942 | S. Ritzler / O. Ruppert     | 5  | 13 | 9  | 9  | 40.00 |
| 10 | SUI 13663 | T. Bosshard / R. Bosshard   | 11 | 9  | 10 | 10 | 47.00 |
| 11 | SUI 12226 | R. Antenen / H. Michel      | 15 | 8  | 8  | 14 | 48.00 |
| 12 | SUI 13758 | T. Wildi / B. Wildi         | 6  | 10 | 15 | 15 | 48.00 |
| 13 | SUI 13805 | S. Badertscher / R. Hermann | 10 | 15 | 11 | 13 | 52.00 |
| 14 | SUI 13701 | P. Sprecher / K. Sprecher   | 12 | 12 | 14 | 11 | 53.00 |
| 15 | SUI 13000 | D. Centazzo / HP. Maurer    | 14 | 16 | 13 | 12 | 57.00 |
| 16 | SUI 10245 | H. Geilinger / R. Lehmann   | 18 | 17 | 16 | 8  | 59.00 |
| 17 | SUI 11184 | U. Eigenherr / R. Eigenherr | 17 | 14 | 17 | 17 | 66.00 |
| 18 | GER 9746  | M. Worzalla / R. Herzog     | 16 | 18 | 18 | 16 | 68.00 |
| 19 | SUI 12147 | M. Läubli / T. Egli         | 19 | 19 | 19 | 18 | 74.00 |
| 20 | SUI 12619 | A. Stecker / R. Reibenschuh | 20 | 20 | 20 | 19 | 77.00 |



North Sails ERGOFIT - Ermüdungsfrei Trapezsegeln

exklusiv  
bei

**SAIDA**

**Sailor Sport AG**

Boots- und Sportbedarf

Jurastrasse 17, 5035 Unterentfelden

Tel. 064 43 87 10

Fax 064 43 38 73



---

## Niesen-Cup in Thun 7/8. Mai 1994

*Wenn die Kleinen mit den Grossen:*

- *brauchen die Kleinen sicher keine Sonnencreme, da es genug Schatten gibt hinter den grossen dunklen Segeln*
- *hoffen die Kleinen, dass die Grossen keinen allgemeinen Frühstart machen*
- *sind die Kleinen glücklich wenn sie beim Zieleinlauf gesehen und gewertet werden*
- *schreien die Kleinen vergebens um Raum*
- *weichen die Kleinen auch mit Vortritt aus*
- *wird die Taktik für die Kleinen um eine Komponente reicher*

Am Samstagmittag laufen 19 Firebails (die restlichen 15 auf dem Hallwilersee) zusammen mit fast dreissig 5.5m und ungefähr 10 Solings aus. Zuerst zum Mittagsschlaf auf dem Wasser. Tatsache ist, dass die Grossen gemütlicher ruhen.

Zum ersten Lauf starten wir hinter den Solings, da die "Füfehauber" einen Frühstart machten.

An der Luvtonne beginnt das gemütliche "Züglifahren" zum Rauffass, aber halt stimmt das überhaupt? Ste und Olivia sind zuerst die Einzigen die auf Vorwindkurs fahren, aber das ändert sich sobald die Letzten nochmals den Plan des C-Kurses studiert haben. An der Leetonne ist die Rangliste trotzdem unverändert. Auf der zweiten Kreuz wird es langsam schattig, von hinten kommen die hinter uns gestarteten 5.5m. Markus und Nelly machen sich vor Nicole und Martin davon und erreichen das Ziel vor der grossen Masse. Für die Regattaleitung ist es nicht eine leichte Aufgabe alle Boote in der richtigen Reihenfolge aus dem riesigen Knäuel von Firebails Solings und 5.5'ern herauszufiltern. Jedenfalls wird unser Rang am Abend am grünen Tisch ausgehandelt.

Den zweiten Lauf gewinnen die TYC ler Nicole und Martin.

Zum Apero treffen wir uns auf der Dachterasse und stossen auf die WM Boys an.

Kaum sind die letzten Spaghettis gegessen klingelt um halb sieben schon wieder der Wecker, ganz so schnell gings nicht, aber zum Erholen war diese Nacht nicht lang genug.

### **Am Tag als der Regen kam**

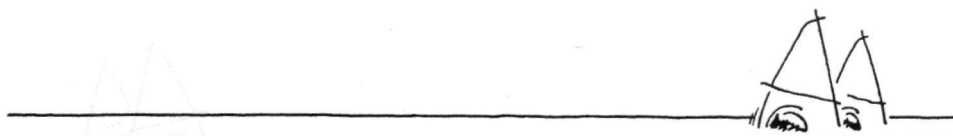
Der erhoffte Wind morgens um acht bleibt aus und doch laufen wir aus. Pünktlich zur Mittagszeit sind wir wieder an Land. Die Zeit reicht zum Sandwiches essen, bevor wir dann zum dritten Lauf starten. Langsam kommen auch Mosers in Fahrt und werden zweite hinter Nicole und Martin. Mittlerweilen ist der Himmel schwarz die Segler nass, doch starten wir tapfer zum vierten und letzten Lauf. Olivia liebt den Regen nicht (Ste aber Olivia), sie finden den schnellsten - Weg ins Ziel (ins Trockene) vor Stolzes, sie sichern sich mit dieser konstanten Leistung den Seriensieg.

SUI 14166 Regula



Rangliste: 4 Läufe 19 Boote

|    |           |                        |     |     |     |     |       |
|----|-----------|------------------------|-----|-----|-----|-----|-------|
| 1  | SUI 14318 | Stolz / Stolz          | 2   | 1   | 1   | 2   | 3.50  |
| 2  | SUI 14377 | Hofstetter / Krieg     | 1   | 3   | 4   | 3   | 6.75  |
| 3  | SUI 14166 | Baumgartner / Schärer  | 8   | 2   | 3   | 4   | 9.00  |
| 4  | SUI 14376 | Moser / Moser          | 4   | 8   | 2   | DSQ | 14.00 |
| 5  | GER 14019 | Lehmann / Nolle        | 3   | 6   | 5   | 7   | 14.00 |
| 6  | SUI 13756 | Gautschi / Gautschi    | 5   | 5   | 7   | 6   | 16.00 |
| 7  | SUI 14419 | Schwerzmann / Helbling | 7   | 4   | 6   | DNF | 17.00 |
| 8  | SUI 14149 | Tanner / Erb           | 6   | 10  | 9   | 5   | 20.00 |
| 9  | SUI 13701 | Sprecher / Sprecher    | 9   | 7   | 11  | 8   | 24.00 |
| 10 | SUI 14078 | Grob / Grob            | 11  | 9   | 8   | DSQ | 28.00 |
| 11 | SUI 14146 | Heilig / Schwendimann  | 10  | 11  | 12  | 9   | 30.00 |
| 12 | SUI 13942 | Ritzler / Ruppert      | DNF | DNF | 10  | 1   | 30.75 |
| 13 | SUI 13000 | Centazzo / Maurer      | 12  | 12  | 14  | 12  | 36.00 |
| 14 | SUI 11958 | Obrist / Christen      | DNF | 15  | 13  | 10  | 38.00 |
| 15 | USA 13277 | Suter / Wyss           | 14  | 13  | 15  | 11  | 38.00 |
| 16 | SUI 10245 | Geilinger / Thie.      | 15  | 17  | 16  | 13  | 44.00 |
| 17 | SUI 13758 | Wildi / Wildi          | 13  | 14  | DNF | DNF | 47.00 |
| 18 | GER 9746  | Worzalla / Herzog      | 16  | 16  | 17  | DNF | 49.00 |
| 19 | SUI 12147 | Läubli / Läubli        | 17  | DNF | DNF | DNF | 57.00 |



## Hallwil 7./8. Mai 1994

Mitmachen ist wichtiger als gewinnen, scheint bei unserer Flotte das richtige Motto zu sein. Wie anders könnte es sein, wenn 10 Boote ans Training kommen - sinnigerweise am Tag der Arbeit - und 17 Boote an der Clubregatta teilnehmen. Aber neben der reinen Anzahl, die ohne es verheimlichen zu wollen, erst nach drei Abenden am Telefon zustand kam, gab es auch sonst denkwürdige Ereignisse, die in die Annalen unserer Flotte eingehen werden: Der älteste Teilnehmer war 75, der jüngste 13; Ein Mannschaft mittleren Alters feierte nach gut 10 Jahren ein gelungenes Comeback

*(Live-Kommentar: «Esist schon ein Zumutung auf einem Schiffe ohne Kühlschranks zu segeln»)*

und Föni (&Regi) musste die ganze Trickkiste auspacken und wurde erst noch um 50cm geschlagen. Im Telexstil: Regatta vom 7./8. Mai; 16 Boote vom SCH, 1 Boot von Deutschland, 2 Läufe bei 1-2 Bfam Samstag, einer mit stiller Wertung, Sonntag 1 Lauf bei aufkommender Gewitterstimmung 1-3 Bf.

Spitzentrio Huber/Huber, Bossard/Bossard und Widmer/Rossi bestimmten Rennen; Widmer verlor Führung trotz hervorragender Boots-Geschwindigkeit zweimal, Bossard wurde nach grossem Vorsprung im letzten Lauf im Wendeduell kurz vor dem Ziel von Huber geschlagen. Stimmung und Motivation super.

Thomas Bossard

Rangliste: 3 Läufe 17 Boote

|     |         |                           |      |      |      |
|-----|---------|---------------------------|------|------|------|
| 1.  | Z 12616 | P. Huber/K. Huber         | 2.00 | 0.75 | 0.75 |
| 2.  | Z 13663 | T. Bosshard/R. Bosshard   | 0.75 | 3.00 | 2.00 |
| 3.  | Z 13979 | N. Widmer/B. Rossi        | 3.00 | 2.00 | 5.00 |
| 4.  | Z 12385 | M. Studer/Ch. Grathwol    | 5.00 | 4.00 | 3.00 |
| 5.  | Z 13666 | S. Eigen/R. Kichner       | 6.00 | 6.00 | 4.00 |
| 6.  | Z 13002 | W. Berchtold/M. Berchtold | 8.00 | 5.00 | 7.00 |
| 7.  | Z 13059 | M. Zimmermann/R. Vogel    | 9.00 | 7.00 | 6.00 |
| 8.  | Z 13003 | W. Erne/M. Erne           | 10.0 | 8.00 | 8.00 |
| 9.  | Z 13080 | R. Scheller/Wernli        | 4.00 | 18.0 | 10.0 |
| 10. | Z 7906  | J. Bircher/Schwaller      | 13.0 | 9.00 | 12.0 |
| 11. | Z 12146 | F. Bühlmann/G. Jundt      | 12.0 | 11.0 | 11.0 |
| 12. | Z 12384 | U. Schnetzler/Hagen       | 7.00 | 10.0 | 18.0 |
| 13. | Z 13757 | F. Lotter/S. Hintermann   | 18.0 | 12.0 | 9.00 |
| 14. | Z 11503 | F. Caprani/P. Aeschbacher | 11.0 | 18.0 | 18.0 |
| 15. | Z 14147 | M. Lang/S. Furtwängler    | 18.0 | 13.0 | 18.0 |
| 16. | G 907   | B. Stegherr/C. Stegherr   | 18.0 | 18.0 | 18.0 |
| 17. | Z 10423 | Heimgartner/Heimgartner   | 18.0 | 18.0 | 18.0 |

---

## Muiderzand, Ysselmeer 12.-15 Mai 1994

*...Gedanken über ein neues Regattenbewertungssystem -> die RWS und was es damit auf sich hat...*

### **Schweizer-Deutscher Sieg an den Dutch-Nationals 1994**

Die Einladung zu den holländischen Meisterschaften im Fireballsegeln war eher etwas dürftig. Das Datum und der Ort wurden in der SFA-Gazette bekannt gegeben, sonst nichts.

*Das Datum des Auffahrt-Wochenendes konnte man im Kalender finden, Die Ortschaft MIUDERZAND in der Karte nicht.*

Dank früherer Segelfahrten auf Plattbodenschiffe, sogenannten Skuties, war mir der malerische Hafen von Muiden, 10 Autominuten von Amsterdam Richtung Osten, ein Begriff. Noch etwas östlicher von Muiden entdeckte ich auf der Karte Muiderberg, eine nach Augenschein 2m über Meer liegende Anhöhe mit einer Burg, Da kann Muiderzand nicht weit weg sein. Sollten wir am Rolli vielleicht noch die Räder schmieren, falls wir dort nur Strandsegler antreffen? Nach Rücksprache mit Jörg Nolle wurde mir verklart, dass Muiderzand eine moderne Marina auf dem vor ca. 20 Jahren neu gewonnen Polder Zuidelijk Flevoland, früher Jisselmeer oder Zuiderzee ist.

Nach einem Anfahrtsweg von ca. 872 km ab Winterthur und einer Anfahrtszeit von ca. 10 Stunden(nach Staus in Schaffhausen und

im Schwarzwald) erreichten Patrik und ich um Mitternacht unser über Telefon 192gefundenes und direkt reserviertes Hotel in Almere.-Stad, einer, wie wir später erfahren, 100.000 Seelengemeinde nahe Muiderzand. Auf meiner alten Seekarte von 1979 existiert diese Stadt überhaupt noch nicht! Im Kaffee Cheers am Marktplatz war für zwei Herren aus Zwitserland der Zimmerschlüssel für ein Ein-Zimmer-Appartement in einem nahegelegenen Bürohaus (sowas nennt sich hier offenbar Hotel) hinterlegt. Wir bekamen den Schlüssel absolut ohne Formalitäten. Bezahlt haben wir das Appartement aSchluss in einem anderen Bistro., genötigt dazu wurden wir nicht, die Hotelbetreiber haben wir nie gesehen. Aber es hat alles bestens funktioniert.

Am Donnerstag morgen in der Marina angekommen, übertraf das Vorgefundene alle Erwartungen. Alles was die Holländer um Anke Verwers organisiert hatten, war vom Feinsten: Schönstes Wetter, sehr sonnig und sommerlich warm bei einer steifen Brise um 4 Bft, Spitzenpersonenschaften aus der EU, Tschechien und CH, das heisst aus BEL, CZE, GBR, GER, NED.SUI, eine Super-Marina mit genügend Platz für Boote, Autos und integriertem Campingplatz, Segelmacherei, Bootsaurüster, Kneipe, usw.

Für den Donnerstag waren 6 Windstärken angesagt, gute englische 4 trieben uns übers feuchte Hochmoor. Gestartet wurde jeweils um die Mittagszeit, so dass man



nach zwei tollen superolympischen Läufen rechtzeitig zum Vieruhrtee wieder an Land sein konnte. Am Freitag und Samstag wiederholte sich das Bild exakt und in jeder Beziehung, nur die „Trainingseinheiten“ der einzelnen Personenschaften veränderten sich von Tag zu Tag. Während „No Worries - No Problems“ am Donnerstag Problems mit der Energieumwandlung von Windkraft in Geschwindigkeit hatten und so einige Gelegenheiten wahrnahmen, die Schwertlippen zu kontrollieren, tat dies die neu formierte deutsch-schweizerische Mannschaft Jörg Nolle und Ruedi Moser am Freitag. Andere Crews nahmen es besonders genau und wollten unbedingt die Sache genau von oben und bei guter Sonneneinstrahlung betrachten. Dass nur Spitzencrews am Start waren zeigt allein schon die Tatsache, dass für letztgenannte Übung immer das nahegelegene tiefere Fahrwasser aufgesucht wurde, denn wer riskiert schon gerne wegen solchen Kontrollen einen Mast. Bei einer durchschnittlichen Wassertiefe von 2.2. Meter!

### **Das seglerische Niveau...**

...war tatsächlich sehr hoch dies zeigte sich daran, dass alle Boote bei allen Gelegenheiten den Spi zückten, dass man nach einem kleinen Fehler schon hinten war, dass praktisch alle Boote die vielen grossen Dreher richtig aussegelten, und dass die Führungsarbeit von unterschiedliche Teams wahrgenommen wurde. Natürlich sah man es auch daran, dass die meisten Landesverbände nur wenige Top-Personenschaften an diesen Anlass delegierten!! Es kämpften lediglich 20 Teams aus 6 Nationen um die Ehre des holländischen Meisters.

Gegen das Ende der Meisterschaft haben sich Jörg und Ruedi klar auf die Trainings-

einheit „SIEGEN“ eingestellt und zwar bei den Standardbrisen um 4 am Samstag, wie auch beim abschliessenden „heavy Müesli“ am Sonntag mit guten 6 Bft und einem tückischem kurzen rauhen Wasser. Dies führte dann schliesslich zu einer internationalen, aber nicht EU-konformen Situation, dass nämlich der Schweizer Ruedi und der Deutsche Jörg holländische Meister wurden. Am letzten Tag, immer noch bei schönstem Sonnenschein und fast heissem Wetter, nutzten wieder einige Personenschaften die Gelegenheit, zum wiederholten Male die Schwertlippen zu kontrollieren, obwohl das Wasser zwar bräunlich gefärbt, aber keineswegs in irgendeiner Weise aggressiv war.

Am Freitag Abend organisierte Anke Verwers zusammen mit ihrer holländischen Fibreball Association einen einfachen, aber äusserst sympathischen „social evening out in the green on the campground“ mit Gerstensaft, Salaten und viel Gesprächsstoff. Ruedi war der begehrte Interview-Partner, denn man war interessiert, wie man Vize-Weltmeister wird und wie man sich als solcher denn so fühlt.

Am Schluss der Veranstaltung waren sich alle einig: es war ein superhyperoberg... Anlass bei dem alles gestimmt hat. Dass nicht mehr Boote den Weg nach Muiderzand gefunden haben ist sehr schade, sie alle haben ein tolles Erlebnis und die Chance in kurze Zeit viel bei besten Windverhältnissen zu segeln verpasst.

### **RWS • ein neues YRU-Regattabewertungssystem ?**

Und ..es ist kein zu weiter Weg. Gehen wir nämlich davon aus, dass wir total ca 18800

km gefahren sind, um ca. 18 Stunden bei durchschnittlich 5 Windstärken regattazusegeln, ergeben sich  $18 \times 5 = 90$  Regattawindstunden, sogenannte RWS. Das sind spezifisch gesehen  $90 : 1800 = 0.05$  RWS pro km Anfahrtsweg. Fahre ich in der Schweiz z.B. total 500 km um 8 Stunden bei Windstärke 2 zu regattazusegeln, ergeben sich 16 RWS, oder lediglich 0.03 RWS pro km !!

*So gesehen ist Holland sogar näher als z.B. der Thunersee!*

Noch deutlicher zeigt sich der Unterschied bei der Anfahrtszeit. 20 Stunden nach Holland und zurück für 90 RWS ergeben spezifisch 4.5 RWS pro Anfahrtsstunde. 8 Stunden Anfahrts- und Rückweg in der Schweiz für 16 RWS ergeben lediglich 2 RWS pro Anfahrtsstunde. So gesehen ist der Zeitaufwand und nach Holland zu fahren weniger als halb so hoch, wie für eine durchschnittliche Regatta in der Schweiz!! Der Aufwand lohnt sich!! Die Holländer freuen sich auf eine starke Fireball-Flotte an ihrer nächsten Meisterschaft.

Die „No worries no problems“ Crew SUI 13941

Rangliste: 7 Läufe 20 Boote

|              |                              |      |      |      |      |      |      |        |
|--------------|------------------------------|------|------|------|------|------|------|--------|
| 1 G 14019    | J. Nolle / R. Moser          | 3    | 0    | 16   | 0    | 0    | 0    | 19.00  |
| 2 H 14130    | M. Huiskamp / P. van Agt     | 8    |      | 3    | 3    | 3    | 3    | 25.70  |
| 3 B 14260    | C. Claerbout / M. Braet      | 0    | 3    | 10   | 0    |      | 13   | 29.00  |
| 4 B 14398    | J. Baines / M. Green         | 10   | 5.7  | 0    | 5.7  | 10   | 10   | 41.40  |
| 5 CZE 14091  | P. Kozan / R. Rocek          | 5.7  | 10   | 5.7  | 10   | 11.7 |      | 63.10  |
| 6 K 14118    | T. Deacon / N. Deacon        | 13   | 16   | 8    | 17   | 5.7  | 8    | 67.70  |
| 7 B 14222    | B. Tytgat / S. Bocher        | 14   |      | 17   | 8    | 17   | 5.7  | 75.70  |
| 8 H 14386    | A. Verwers / M. Abbenhuis    |      | 11.7 | 15   | 13   | 16   | 11.7 | 79.10  |
| 9 SUI 13941  | F. Widmer / P. Sprecher      | 16   |      | 14   | 15   | 8    | 14   | 86.00  |
| 10 H 14269   | T. Wentholt / P. Abbenhuis   |      | 14   | 19   | 19   | 13   | 16   | 89.00  |
| 11 B 13982   | C. Neuman / S. Kennis        | 11.7 |      | 16   | 14   | 14   | 19   | 91.70  |
| 12 B 14027   | K. Lasure / D. de Bie        | 18   | 13   | 11.7 |      | 20   | 21   | 93.70  |
| 13 B 14433   | J. de Keyser / B. van Hoore. |      | 18   | 18   | 11.7 | 19   | 18   | 99.70  |
| 14 B 14435   | S. Streep / J. Claessens     | 21   |      | 20   | 21   | 18   | 15   | 108.00 |
| 15 B 13681   | J. Verbruggen / E. Roemer    | 15   | 22   | 13   | 18   |      | 24   | 112.00 |
| 16 CZE 14349 | P. Sklenar / J. Myuslik      |      | 15   | 22   | 24   | 21   | 20   | 118.00 |
| 17 H 14333   | J. Dixon / G. Broeren        | 22   | 23   |      | 20   | 23   | 17   | 125.00 |
| 18 H 13996   | N. Watts / D. Doorenbosch    | 24   | 20   | 23   |      | 22   | 24   | 133.00 |
| 19 H 14241   | R. Vink / J. Vink            | 23   | 17   |      | 25   | 25   | 24   | 134.00 |
| 20 H 14077   | O. Durlou / L. Intven        |      | 23   | 25   | 22   | 24   | 23   | 137.00 |



## Villeneuve 28./29. Mai 1994

Ein bisschen lange Gesichter gab es schon, als zum Skippermeeting lediglich 13 Mannschatten antraten. Woran mag es wohl liegen? Der Club von Villeneuve ist sehr gemütlich und das pitoreske Städtchen Villeneuve bietet kulinarisch einiges (Tip für nächstes Jahr: In der Pizzeria unbedingt Filet de perche bestellen). Dieses gute Menue tröstete auch darüber hinweg, dass am Samstag kein Lauf zustande kam. Dafür haben einige herausgefunden, dass man auf dem Fireball gut ein Siesta-Nickerchen machen kann. Am Sonntagmorgen sah es dann bei 3 Bf Rhonetalwind endlich nach einem schönen Lauf aus. Föni holte mal den Bergpreis, musste dann Markus & Nelli passieren lassen und dachte sich na ja, der noch aber dann keiner mehr und...

spülte Suzanne und Stephan an die Spitze, der Wind blies noch mit knapp 1 Bf, drehte nochmals, sodass der Vorwindkurs zum Anwinder wurde, Titti & Jürg (für die Jungen: das sind so mittelalterliche Segler, die mit der Abgeklärtheit des Alters nach vorne segeln) kurvten im Luv an Suzanne vorbei, Föni heftete sich an Suzanne's Ferse, in der Hoffnung noch Zweiter zu werden, um diesen Bericht nicht schreiben zu müssen und der Rest des Feldes quälte sich mit hängenden Spis mühsam ins Ziel. Dabei blieb es; ein zweiter gestarteter Lauf begann genauso hoffnungsvoll und endete in totaler Flaute,

Thomas Bossard

*...dann kam alles anders; ein Dreher von 30 Grad auf der zweiten Kreuz*

Rangliste : 1 Lauf 13 Boote

|     |                          |      |          |
|-----|--------------------------|------|----------|
| 1.  | O.Willi/ J.Vetterli      | SVM  | 0.0      |
| 2.  | S.Tanner/S.Erb           | SYC  | 3.0      |
| 3.  | T.Bossard/S.Hintermann   | SCH  | 5.7      |
| 4.  | M.Hofstetter/N.Krieg     | SMC  | 8.0      |
| 5.  | F. Duvoisin/B. Vuillomet | GCNA | 9.0      |
| 6.  | R.Baumgartner/S.Schärer  | SCM  | 11.0     |
| 7.  | O.Legeret/Y.Nicolet      | CVVi | 13.0     |
| 8.  | U.Schnetzler/T.Zobirst   | SCH  | 14.0     |
| 9.  | J.M.Ries/P.Guex          | CVVi | 15.0     |
| 10. | L.Grob/M.Grob            | CVN  | 16.0     |
| 12. | B.Porta/A.Clerc          | CVVi | DNF 18.0 |
| 12. | S.Ritzler/O.Ruppert      | SVM  | DNS 18.0 |





# Betrachtungen einer Seniorin unter einer Newcomer-Crew

Flotte Bodensee: Training vom 21/22. Mai in Mannenbach

Nach zwei Regatten mit einem ausgeliehenem Steuerermann befanden meine neuesten Besitzer, Lisa und Daniel, es sei nun an der Zeit, dass sich die eigentliche Crew von Z 11958 ins wochenendliche Regattagetümmel der Schweizer Fireball-Flotte mische. Dazu konvertierte Daniel vom Vorschoter zum Steuerermann, und mit Lisa als Vorschoterin erhielt ich erstmals überhaupt eine Frau in den Bug.

## Die putzigen Jungen

Am Pfingstwochenende traf ich in Mannenbach auf zehn andere Fireballs, alle viel jünger und viel eingebildeter als ich. Während meine Crew beim Briefing durch Stefan Erb auf dem schönen Areal des Salensteiner Yachtclubs war, beschnupperten wir jungen und weniger jungen Boote einander ein bisschen. Die Aussicht, unter Ruedi und Erich Moser ein Trapezoid zu umsegeln und den Spi setzen und schiffen zu müssen, versprach viel weniger Hektik, als ein normales Regattawochenende. Wohl deshalb stritten einige der putzigen Jungen darum, wer wie lange aus welchem Winkel auf Video gebannt werden würde. Die Jugend ist ja so eingebildet!

Es zeigt sich auf dem Wasser bald, dass

das Trapezoid für Lisa und Daniel zu klein war. Dies vor allem, weil ihre Diskussionen vor Manöver so viel Zeit in Anspruch nahmen. Natürlich kam noch dazu, dass Lisa als Vorschoterin meine durchs Alter etwas verkürzten Glieder nicht immer auf die nötige Länge dehnen konnte. Aber was will man:

## Man ist eben nicht mehr die Jüngste!

Erst das Nahen des Schlauchbootes mit der Trainingsleitung zwecks individuellen Korrekturen motivierte uns alle: Die Crew gab sich mehr Mühe und weniger Worte, und ich selbst dehnte und rechte meine Glieder unter den verständnisvollen Berührungen und Anweisungen des Vizeweltmeisters. Der erste Trainingstag wurde durch eine kleine Plauschregatta abgeschlossen, bei der meine Crew realistischere auf Spi-manöver auf den Raumschenkeln verzichtete, und sich mehr aufs Taktische konzentrierte. Das hat mich beeindruckt; vielleicht wird doch noch mal was aus denen! Nach Auswertung der Videoaufnahmen verbrachten alle Crews einen gemütlichen Abend mit toller Grillade im Klublokal, während wir draussen im Regen standen.

Am Sonntag kamen die Crews spät zu unserem Bootslager. Irgend eine junge Bootsschönheit drängte sich vor, als Ruedi und Erich mal allen Crews am Trockenen erklärten, wie ein Spimanöver richtig läuft. Dafür widmete sich Ruedi dann mehr als eine Stunde mir ganz alleine. Der Mann erkennt eben innere Werte! Da wurde vermessen, verschoben, verlängert und gebohrt, auf dass ich auf meine alten Tage hin etwas aufgetakelt bin. Und prompt, kaum auf dem Wasser, waren wir alle wie ausgetauscht: Lisa machte es sich im Trapez draussen gemütlich, und ich konnte endlich unnötigen Körperkontakt zwischen ihr und meinem Baumniederholer bei jeder Wende vermeiden.

eine Kollision mit dem Ruderkopf von Luden und Lindi abzufedern und zudem Stefan Erb ins Niemandsland jenseits der unteren Startlinienbegrenzung beförderte. Ich muss mich hier für meinen hitzigen Steueremann nochmals entschuldigen. Er segelte eben früher 470er und FD und hat keine Ahnung, wie gut die einzig richtige Rumpfform ist! Insgeheim habe ich es allerdings auch genossen, als Seniorin mal wieder die breite Schnauze vor all diesen jungen Schnöseln zu haben! Für diese Chance möchte ich dem Organisator und Flottenchef Bodensee Stefan Erb, sowie den Trainern Erich und Ruedi Moser ganz herzlich danken.

Z11958

Und Daniel hatte enorm viel mehr Vertrauen: Nachdem er beim ersten Lauf der Plauschregatta zum Abschluss des Trainings einen Frühstart nur durch Ehrenrunde verhindern konnte, blieb er beim zweiten Lauf weit weg, um dann spät, dafür mit Vollgas heranzurutschen. Dabei entging ihm leider vollkommen, dass er kein Vortrittsrecht genoss, es mir überliess,



*Vom Himmelhoch da komm ich (...die seglerische Weisheit) her?*

# Schiffsladen Steckborn

**AQUAMAN Segleranzug** aus doppelbeschichtetem 3 mm Neopren, kurze Ärmel, vertikaler Reissverschluss im Rücken, Verstärkungen mit Antirutsch-Noppen aus Kunststoff in Gesäss- und Kniebereich, sowie hinten an den Beinen. Herrengrößen 0 bis 5

Fr. 290.-



**BORA**

**AIGLE "Bora" Stiefel** kurz speziell für Jollen-segler. Aus Gummi und Neopren für einen guten Wärmeschutz. Mit seitlichem Reissverschluss, verstärktem Rist und Fersenteil; Antirutschsohle. Größen: 37 - 46

Fr. 118.-

Info 94

Jürg + Rosmarie Tschlemer, Hafenanlage,  
8266 Steckborn, Telefon 054/61 28 55

Sommer: Mo, Di, Mi, Fr 09.30-12.00 / 13.30-18.30  
Sa 09.30-12.00 / 13.30-17.00  
Winter: Mo, Di, Mi, Fr 16.00-18.30  
Sa 09.30-12.00 / 13.30-16.00

Donnerstag geschlossen  
FAX 054 61 34 00



bis April  
Winteröffnungszeiten



4/94

Gestaltung Studio 24 Steckborn

Preisänderungen vorbehalten



Ist an Deiner Adresse etwas falsch, setze Dich bitte mit Patrick Sprecher in Verbindung  
052/202.93.59

**Flotten**

BOD: Bodensee NEO: Neuenburgersee Nord, Bieleree NEB: Neuenburgersee Süd, Murtensee  
LEM: Genfersee, Lac du Joux HAL: Hallwilersee, Sempachersee THU: Tnuner- und Brienersee  
ZH: Zürich-, Greifen-, Pfäffiker-, Sihl- und Walensee LUZ: Vierwaldstätter- und Alpnachersee

|              |            |                         |                           |   |     |
|--------------|------------|-------------------------|---------------------------|---|-----|
| Antenen      | René       | Alte Gfennstr. 41       | 8600 Dübendorf            | a | BOD |
| Appel        | Willy      | Lerchenbergstr. 4       | 8703 Erlenbach            | a | ZH  |
| Bachmann     | Urs        | Gartenstrasse 10        | 8853 Lachen               | a | ZH  |
| Badertscher  | Reto       | Grünauweg 3             | 6208 Oberkirch            | a | HAL |
| Badertscher  | Stefan     | Chnübrächi 32           | 8197 Rafz                 | a | BOD |
| Baggenstoss  | Kurt       | Heerenguet 5            | 8197 Rafz                 | p | BOD |
| Bamert       | Jos        | Stockbergstr. 6         | 8856 Tuggen               | p |     |
| Bauer        | Urs        | Dieb.Schillingstr.14    | 6004 Luzern               | p | LUZ |
| Baumann      | Peter      | Vonmattstr. 31          | 6003 Luzern               | a | HAL |
| Baumgartner  | Regula     | Gesellschaftsstr. 35    | 3012 Bern                 | a | NEO |
| Beck         | Peter      | Dorfstr. 4              | 3032 Hinterkappeln        | p |     |
| Berchtold    | Oliver     | Schützenstr. 45         | 8702 Zollikon             | p | ZH  |
| Berchtold    | Walter     | Isenbühlweg 14          | 5524 Niederwil            | a | HAL |
| Birrer       | Mathias    | Stauffacherweg 8        | 6006 Luzern               | a | LUZ |
| Blumer       | Lilly      | Bruggliweg 6            | 8754 Netstal              | p |     |
| Bodenmann    | Christine  | Bahnhofplatz 5          | 3066 Deisswil b. Stettlen | a | THU |
| Bossard      | Thomas     | Unterdorf 57            | 5703 Seon                 | a | HAL |
| Bressan      | Urs        | Seestr. 70              | 9320 Arbon                | p | BOD |
| Brühlmeier   | Christoph  | Haldenweg 18            | 5504 Othmarsingen         | a | HAL |
| Bucher       | Martin     | Kasimir Pfiffer-Str. 15 | 6003 Luzern               | a | LUZ |
| Bühlmann     | Fränzi     | Weingartstr. 7          | 5712 Beinwil am See       | j | HAL |
| Burger       | Fritz      | Postfach 35             | 3604 Thun                 | p | THU |
| Carillo      | Vincenzo   | Via Vedo 20             | 6963 Pregassona           | a | BOD |
| Centazzo     | Daniela    | Wettsteinweg 7          | 8630 Rüti ZH              | a | THU |
| Christen     | Daniel     | Eidmattstr. 20          | 8032 Zürich               | a | THU |
| de Jager     | Goderd     | Bodenacherstr. 54       | 8121 Benglen              | p | HAL |
| Donner       | Christoph  | Kirchweg 5              | 8855 Nuolen               | a | ZH  |
| Dransfeld    | Clemens    | Blumenweg 4             | 8272 Ermatingen           | p | BOD |
| Duvoisin     | Christophe | Battieux 3              | 2013 Colombier            | a | NEB |
| Duvoisin     | Frédéric   | Battieux 3              | 2013 Colombier            | a | NEB |
| Duvoisin     | Antony     | Battieux 3              | 2013 Colombier            | a | NEN |
| Egger        | Georg      | Rainstr 3               | 5415 Nussbaumen           | p | HAL |
| Eichenberger | Peter      | Wiesrain 9              | 8500 Frauenfeld           | a | BOD |
| Eigenheer    | Urs        | Rebhangstr. 7           | 8200 Schaffhausen         | j | BOD |
| Erb          | Stefan     | Glemettenstr. 145       | 8459 Volken               | a | BOD |

|                   |           |                        |                        |       |
|-------------------|-----------|------------------------|------------------------|-------|
| Friedli           | Peter     | Pelikanweg 12          | 3074 Muri              | p     |
| Fritz             | Peter     | Eggweg 4               | 8810 Horgen            | p ZH  |
| Gasser            | Marcel    | General Willestr. 229  | 8706 Feldmeilen        | j ZH  |
| Gautschi          | Gertrud   | Aebistr. 58            | 2503 Biel              | a THU |
| Gautschi          | Thomas    | Aebistr. 58            | 2503 Biel              | a HAL |
| Geu               | Patrik    | Mülibachstr. 8         | 8853 Lachen            | a ZH  |
| Gindraux          | Daniel    | rue des Cerisiers 14   | 2023 Gorgier           | a NEB |
| Gindraux          | Thérèse   | Cerisiers 14           | 2023 Gorgier           | p     |
| Glinz             | Thomas    | ch. du Stand 19 D      | 1024 Ecublens          | a BOD |
| Glinz-Wettach     | Beatrice  | ch. du Stand 19 D      | 1024 Ecublens          | p BOD |
| Good              | Michael   | Untere Seestrasse      | 8272 Ermatingen        | p BOD |
| Grathwohl         | Christoph | Herzbergstr. 24        | 5000 Aarau             | a H   |
| Grimm             | Peter     | Löberenstr. 20B        | 6300 Zug               | p LUZ |
| Grob              | Laurent   | Creux du Sable 10      | 2013 Colombier         | j NEB |
| Grundler          | Hans      | Wallhauserstr. 3       | 7750 Konstanz          | p     |
| Gschwind          | Heinz     | C.F. Meyerstr. 19      | 8802 Kilchberg         | a ZH  |
| Haberthür         | Markus    | Dorfstr. 46            | 8620 Wetzikon          | a ZH  |
| Hanhart           | Dorett    | Breitestr. 5           | 8400 Winterthur        | a BOD |
| Hanhart           | Katharina | Hauptstr. 22           | 8265 Mammern           | a BOD |
| Hannabuss         | Julian    | 36 Egerton Rd South, C | 0 Manchester M21 0YN n |       |
| Härdi-Landerer    | Christina | Kantonsstr. 15a        | 7240 Küblis            | a     |
| Harrison          | William   | Schwimmbadstr. 27      | 5430 Wettingen         | a BOD |
| Hauri             | Peter     | Im Sydefädeli 41       | 8037 Zürich            | a HAL |
| Heilig            | Markus    | Bellevuestr.5          | 3073 Gümligen          | a NEO |
| Heilig            | Ursula    | Bellevuestr. 5         | 3073 Gümligen          | a THU |
| Heimgartner       | Walter    | Buacherweg 16          | 5443 Niederrohrdorf    | a HAL |
| Helbling          | Ivo       | Im Tiergarten 23       | 8055 Zürich            | a ZH  |
| Hermann           | Reto      | Hungerbergerstr. 24-4  | 8046 Zürich            | a BOD |
| Hofer             | Klaus     | Morgenstr. 75          | 3018 Bern              | a NEO |
| Hofstetter        | Markus    | Hauptstr. 48           | 8867 Niederurnen       | a     |
| Holtmann          | Bruno     | Freilerstr. 20         | 8157 Dielsdorf         | a BOD |
| Holtmann          | Maria     | Freilerstr. 20         | 8157 Dielsdorf         | p     |
| Huber             | Adrian    | Ahornstr. 28           | 8200 Schaffhausen      | a NEO |
| Huber             | Kurt      | Nelkenstr. 5           | 5200 Windisch          | a HAL |
| Huber             | René      | Sägeweg 11             | 3303 Jegenstorf        | P     |
| Huber-Brunner     | Eva       | Oberfeldstr. 19        | 8408 Winterthur        | a BOD |
| Hunkeler          | Damian    | Bergstr. 7a            | 6004 Luzern            | p LUZ |
| Hunkeler          | Urs       | Dieb. Schillingstr. 4  | 6004 Luzern            | p LUZ |
| Imhof             | Urs       | Bühlweg 16             | 3302 Moosseedorf       | p     |
| Jakob             | Ruedi     | Wülfingerstr. 242      | 8408 Winterthur        | p BOD |
| Junker            | Kurt      | Mühlebachstr. 42       | 8800 Thalwil           | a ZH  |
| Kägi              | Köbi      | Hohlstr. 694           | 8048 Zürich            | a ZH  |
| Kobel-Baumgartner | Agnès     | Leutschenstr. 6a       | 3038 Kirchlindach      | a NEO |
| Koch              | Thomas    | Castellstr. 10         | 8274 Tägerwil          | p BOD |
| Koenig            | Agathe    | Steini                 | 3812 Wilderswil        | a THU |
| Koenig            | Simon     | Hauptstr. 3            | 3806 Bönigen           | j THU |
| Krieg             | Nelly     | Hinterdorfstr. 23      | 8753 Mollis GL         | a     |

|              |           |                         |                         |   |     |
|--------------|-----------|-------------------------|-------------------------|---|-----|
| Kübler       | Ingo      | Talackerstr. 31         | 8152 Opfikon-Glattbrugg | a | BOD |
| Lacher       | Martin    | Hauptstr. 19 A          | 5243 Mülligen           | p | HAL |
| Lambercy     | Yves      | ch. de Peccaux          | 1833 Les Avants         | a | LEM |
| Landerer     | Cedric    | Föhrenstr. 5            | 8703 Erlenbach          | a | ZH  |
| Läubli       | Markus    | Murifeldweg 7           | 3006 Bern               | a | THU |
| Leemann      | Roger     | Oststr. 15              | 8400 Winterthur         | a |     |
| Liechti      | Kurt      | Hintergasse 11          | 5612 Fahrwangen         | a | HAL |
| Lüssi        | Thomas    | Plantahof               | 7302 Landquart          | a | BOD |
| Mäder        | Armin     | Bauernhofstr. 11        | 8853 Lachen             | a | ZH  |
| Manhard      | Christoph | Bahnhofstr. 20          | 8307 Effretikon         | a | BOD |
| Maurer       | Andreas   | Violaweg 74/P           | 4303 Kaiseraugst        | a | ZH  |
| Maurer       | Hanspeter | Wettsteinweg 7          | 8630 Rüti/ZH            | a | NEN |
| Meier        | Werner    | Rietbergstr. 33         | 9403 Goldach            | a | BOD |
| Mermod       | Claude    | Kirchgasse 2            | 3506 Grosshöchstetten   | a | THU |
| Mermod-Wezel | Christa   | Kirchgasse 2            | 3506 Grosshöchstetten   | a | ZH  |
| Merz         | Peter     | Lättenstr. 13           | 8142 Uitikon            | a | ZH  |
| Moneda       | Romano    | Neudorfstr. 14          | 8820 Wädenswil          | a | ZH  |
| Moser        | Erich     | Bettenstr. 60           | 8400 Winterthur         | a | ZH  |
| Moser        | Ruedi     | Heiniweg 11             | 8404 Winterthur         | a | ZH  |
| Neff         | Christoph | Schochenhaus 801        | 9062 Lustmühle          | j |     |
| Nicolet      | Albert    | Grande rue 110          | 1844 Villeneuve         | p | LEM |
| Nolle        | Jörg      | Holzstr. 9              | 7365 0 Winterbach       | p | BOD |
| Oertly       | Martin    | Scheftenau              | 9630 Wattwil            | p |     |
| Onnen-Jens   | J. + A.   | Trubegüetlistr. 22      | 8212 Neuhausen          | p | BOD |
| Oswald       | Andreas   | Postfach                | 8640 Rapperswil         | a | ZH  |
| Pfeninger    | Thomas    | Grundstein              | 8804 Au                 | a | ZH  |
| Pinsini      | Marius    | Rotackerstr. 5          | 8266 Steckborn          | a | BOD |
| Porta        | Benjamin  | 20; ch. des Pommiers    | 1860 Aigle              | p | LEM |
| Portmann     | Thomas    | Herrngütlistr. 11a      | 8304 Wallisellen        | p | ZH  |
| Preuss       | Lucien    | Feldeggstr. 74          | 8008 Zürich             | a | ZH  |
| Preuss       | Lindy     | Feldeggstr.74           | 8008 Zürich             | e | ZH  |
| Randegger    | B. u. E.  | Burgstr. 92             | 8408 Winterthur         | p |     |
| Räschle      | Markus    | Wiesenstr 27            | 8500 Frauenfeld         | p | BOD |
| Riner        | Markus    | Weidweg 1               | 5035 Unterefelden       | a | HAL |
| Ritzler      | Stephan   | Rüegerholzstr. 48       | 8500 Frauenfeld         | a | BOD |
| Sauer        | Gery      | Huemattenstr. 6         | 5607 Hägglingen         | p | HAL |
| Schär        | Urs       | Looslistr. 61           | 3027 Bern               | a | NEO |
| Schärer      | Stefan    | Gesellschaftsstr. 35    | 3012 Bern               | a | NEO |
| Scheller     | Richard   | unt. Farnbühlstr. 2     | 5610 Wohlen             | a | HAL |
| Schläfli     | Stefan    | Hirschweg 1             | 3604 Thun               | p | THU |
| Schneider    | Bernard   | Rte.l'Orée de la Faye 3 | 1762 Givisier           | a | NEO |
| Schneider    | Jürg      | Kreuzbühlweg 43         | 6045 Meggen             | a | LUZ |
| Schnetzler   | Ursula    | Schafisheimerstr.2      | 5502 Hunzenschwil       | a | HAL |
| Schüpbach    | Lori      | Hochfeldstr. 29         | 3012 Bern               | a | THU |
| Schwendimann | Thomas    | Thunstr. 16             | 3005 Bern               | a | THU |
| Schwerzmann  | Romy      | Im Tiergarten 23        | 8055 Zürich             | a | ZH  |
| Schwitzer    | Fridolin  | Würzenbachstr. 40       | 6006 Luzern             | p | LUZ |

|                 |              |                      |                        |   |     |
|-----------------|--------------|----------------------|------------------------|---|-----|
| Seinet          | Peter        | Steigerweg 9         | 6006 Luzern            | a | LUZ |
| Senn            | Jean-Philipp | Collège 10           | 2300 La Chaux-de-Fonds | a | NEB |
| Sprecher        | Patrik       | Tössfeldstr. 61      | 8406 Winterthur        | a | ZH  |
| Spring          | Martin       | Moritz-Meyer-Weg 1   | 8180 Bülach            | p |     |
| Starkl          | Paul         | Pfahlbauerweg 261    | 3286 Muntelier         | a | NEB |
| Steiger         | Andreas      | Chorgasse 11         | 8001 Zürich            | a | ZH  |
| Steimen         | Heinrich     | Mostettlistr. 14     | 6055 Alpnachdorf Dorf  | p | LUZ |
| Stocker         | Andreas      | Hardstr. 19          | 8624 Grüt/Gossau       | a | ZH  |
| Stöckli         | Hans         | Schönaustr. 1        | 8707 Uetikon           | a | ZH  |
| Stolz           | Nicole       | Bellevuestr. 36      | 3073 Gümligen          | a | THU |
| Stolz           | Martin       | Bellevuestr.36       | 3073 Gümligen          | a | ZH  |
| Stössel         | Daniel       | Junkerngasse 16      | 3011 Bern              | a |     |
| Strasser        | Liselotte    | Isenbühlweg 15       | 5524 Niederwil         | a | HAL |
| Studer-Pico     | Monika       | Oberholzstr. 26      | 5000 Aarau             | a | HAL |
| Sturzenegger    | Andreas      | Letzistr. 5          | 9015 St.Gallen         | j |     |
| Suter           | Maja         | Grossholzweg 19      | 3073 Gümligen          | a | THU |
| Sutterlüthy     | Roland       | Kleiner Zaun 10      | 8754 Netstal           | a |     |
| Tanner          | Daniel       | Thurgauerstr. 19     | 8400 Winterthur        | a | BOD |
| Tanner          | Susanne      | Glemettenstr. 145    | 8459 Volken            | a | BOD |
| Toenges-Harris. | Martina      | Schwimmbadstr. 27    | 5430 Wettingen         | a | BOD |
| Trachsel        | Christian    | Langwiesstr. 26 a    | 8500 Frauenfeld        | a | BOD |
| Trautmann       | Noémi        | Herrngütlistr. 11a   | 8304 Wallisellen       | p | ZH  |
| Trüb            | Patrik       | Einsiedlerstr. 155   | 8810 Horgen            | a | ZH  |
| Utiger          | Toni         | Erikaweg 9           | 3006 Bern              | a | NEO |
| Vago            | Laurent      | Liboson 4            | 1820 Veytaux           | n |     |
| Vetterli        | Jürg         | Sommerhalde 8        | 8200 Schaffhausen      | a | BOD |
| Vorwerk         | Claudia      | Hofgutweg 34         | 3063 Ittigen           | a | THU |
| Vuilliomonet    | Benjamin     | Rue Haute 10         | 2013 Colombier         | a | NEB |
| Waber           | Bruno        | Winkelriedstr. 25    | 3014 Bern              | a |     |
| Wäspi           | Marcel       | In Hätzelwiesen 12/7 | 8602 Wangen            | a | ZH  |
| Wäspi-Billeter  | Ines         | In Hätzelwiesen 12/7 | 8602 Wangen            | a | ZH  |
| Weber           | Roland       | im Rosengarten 17    | 4106 Therwil           | a |     |
| Widmer          | Fritz        | Schulstr. 4          | 8280 Kreuzlingen       | a | BOD |
| Widmer          | Mario        | Dorfstr. 10          | 8261 Hemishofen        | p | BOD |
| Widmer          | Niklaus      | Pelzgasse 1          | 5000 Aarau             | a | HAL |
| Widmer          | Heike        | Schulstr. 4          | 8280 Kreuzlingen       | p | BOD |
| Wildi           | Thomas       | Mühlebühl 17         | 5737 Menzikon          | a | Hal |
| Willi           | Othmar       | Route de Divonne 10  | 1260 Nyon              | a | BOD |
| Wipf            | Erwin        | Oberdorf 8           | 8430 Rümikon           | p | BOD |
| Wirth           | Sacha        | Imp. Motte Chotel 7  | 1470 Estavayer-le-Lac  | a | NEO |
| Wirz            | Ralph        | Seestr. 14           | 9323 Steinach          | p | BOD |
| Wittich         | Jürg         | Kirchstr. 17         | 8274 Gottlieben        | p | BOD |
| Wyss            | Jan          | Postweg 304          | 5606 Dintikon          | a | Hal |
| Wyss            | Heinz        | Dorf                 | 3510 Häutligen         | a | THU |
| Yachting-System | Sturm        | Postfach             | 8027 Zürich            | p | ZH  |
| Zbinden         | Ruedi        | Rainstr. 110         | 8143 Stallikon         | a | HAL |
| Zimmermann      | Michael      | Neubühlweg 882       | 5727 Oberkulm          | a | HAL |



# ausschreibungen

## INTERNATIONALE REGATTEN 1994 UND EM / WM 1995

### **Czech Nationais**

4.7.-6.7.1994  
Lake Lipno  
Kontaktperson:  
Petr Koran ++42 206684232

### **French Nationais**

21.8.-27.8.1994  
Sete  
Kontaktperson:  
Jean Martin ++33 (16) 99 46 31 29

### **European Championship**

8.7.-16.7.1994  
Piriac / France  
Kontaktperson:  
Jean Martin ++33 (16) 99 46 31 29

### **Schweizer Meisterschaft Morges**

16.9.-19.9.1994  
Morges  
Kontaktperson:  
Martin Stolz ++41 (0) 31 951 51 84

### **UK Nationais**

30.7.-5.8.1994  
Parkstone  
Kontaktperson:  
Jackie Barker ++44(0)81 8712757

### **EM und WM 95**

27.8. - 30.8.1995 und 2.9. - 9.9.1995  
Dun Laoghaire / Irland  
Kontaktperson:  
Walter Walsh (+353) 1 388673

### **Itairan Nationais**

20.8. - 23.8.1994  
Lago di Bracciano / Roma  
Kontaktperson:  
Luigi Fornaciari ++39 (0) 10 34 72 784

Informationen über sämtliche Internationale Regatten können grundsätzlich bei Martin Stolz eingeholt werden.

**Für die SM 94 erhält jedermann/frau eine Anmeldung per Post zugestellt.**

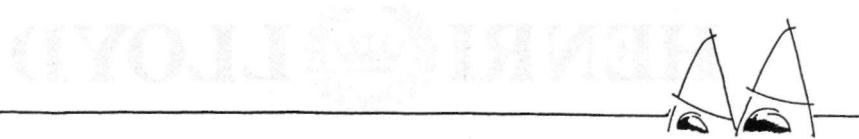
## ANMELDUNGEN ZUR SELEKTION 1994

Folgende Segler/innen haben sich zur EM-Selektion 1994 angemeldet:

|             |         |   |         |        |       |
|-------------|---------|---|---------|--------|-------|
| Sprecher    | Patrick | + | Widmer  | Fritz  | 13941 |
| Tanner      | Susanne | + | Erb     | Stefan | 14149 |
| Baumgartner | Regula  | + | Schärer | Stefan | 14166 |
| Hofstetter  | Markus  | + | Krieg   | Nelly  | 14377 |

Nicht zu vergessen sind die Gebrüder Moser, die als Titelverteidiger einen Startplatz erhalten.





**Regatta**  
**Datum**  
**Club**  
**Klassen**  
**Meldeadresse**

**Meldeschluss**  
**Nachmeldung**  
**Meldegeld**  
**Liegeplätze**  
**1.Start**  
**letzter Start**

**Semaine du soir, Thun**

25.-29. Juli 1994  
 RC Oberhofen  
 Jollen (eigene Wert, ab 5 B.)  
 M. Stolz, Bellvuestr. 36  
 3073 Gümgligen  
 Mo 25.7. / 17.00

20.-  
 TYC, TCS Camping  
 täglich ab 17.00  
 ?

**Shilsee**

13/14. Juli 1994  
 SC Sihlsee  
 Fireball, Flibustier, Star  
 M. Schalcher Weissmühles. 7  
 8840 Einsiedeln  
 Sa 13.7./ 13.00

30.-  
 auf SCS Gelände  
 13.00 zVgf 12.00  
 So 15.00

**Regatta**  
**Datum**  
**Club**  
**Klassen**  
**Meldeadresse**

**Meldeschluss**  
**Nachmeldung**  
**Meldegeld**  
**Liegeplätze**  
**1. Start**  
**letzter Start**

**Hallwil**

3/4. September 1994  
 Segelclub Hallwil  
 Fireball, Corsaire  
 T. Bosshard, Unterdorf 57  
 5703 Seon  
 Sa 3.9. /13.00

25.-  
 Clubareal  
 Sa 14.00, zVfg 13.00  
 So 14.00

**Reichenau**

10/11. September 1994  
 Jollensegler Reichenau  
 Fireball, 470, Korsar  
 S. Bärthele, Oberzellerstr. 13  
 D - 7752 Insel Reichenau  
 10.9.94

40 DM  
 Hafen Herrenbruck  
 Sa 14.00

**Regatta**  
**Datum**  
**Club**  
**Klassen**  
**Meldeadresse**

**Meldeschluss**  
**Nachmeldung**  
**Meldegeld**  
**Liegeplätze**  
**1.Start**  
**letzter Start**

**Herbstregatta Lörrach**

24.-25. September 1994  
 Yacht Club Lörrach  
 Fireball, Club-eigene  
 M: Worzalla, Adolf-Sengerstr. 11  
 D-79618 Rheinfelden  
 Sa 24.9./ 12.30

25 DM  
 Schwörstadt  
 Sa 14.00  
 ?

**Estavayer-le-Lac**

8.-9. Oktober 1994  
 CV Estavayer  
 Fireball, Moth, Europe  
 ?

Sa 8.10.

30.-  
 Hafen Estavayer  
 Sa 14.00, zVfg 13.30  
 ?

# HENRI LLOYD



**1007 LAUSANNE**, Périllard B. Zioerjen succ. · **1009 PULLY**, De Siebenthal Sports & Nautisme · **1110 MORGES**, Aqualook · **1207 GENÈVE**, La Seiche SA · **1260 NYON**, Rive Marine · **1290 VERSOIX**, Chant. Naval du Vieux Port SA · **1400 YVERDON**, Objectif Passions  
**1462 YVONAND**, Suzanne Meystre Centre Nautique · **1470 ESTAVAYER-LE-LAC**, Nasta Marine · **1470 ESTAVAYER-LE-LAC**, B. Périsset SA  
**1531 CHEVROUX**, R. Felber + Co · **1814 LA TOUR-DE-PEILZ**, Riviera Marine · **2024 ST-AUBIN**, Liehti SA Chantier naval  
**4132 MUTTENZ**, Fjord Vertriebs AG · **6005 LUZERN**, Dobler + Ingold Marinasport · **6900 LUGANO**, Nautica's · **6982 AGNO**, Joe's Nautic Shop · **8038 ZÜRICH**, Yachting Shop im Hafen Wollishofen · **8266 STECKBORN**, J.+R. Tschiemer Schiffsladen  
**8590 ROMANSHORN**, Sporthaus Schaffeler · **8808 PFÄFFIKON**, Ueli Guggenbühl AG · **9320 ARBON**, Bruno Wirth Wassersport  
**9326 HORN**, Shipper's Shop  
Importateur: Bucher+Walt · 2072 St-Blaise · Tél. 038 · 33 62 62



## occasionen

**Z 14358** Duvoisin, Epoxi, 1993,  
2 Satz Segel (No 1), 2 Masten M7,  
neuwertig, Top Zustand, evtl. Anhänger/Rolli  
Preis nach Vereinbarung

Andreas Oswald  
Kreuzstr. 37  
8640 Rapperswil  
P 055 26 18 06 G 055 33 44 61

**Z 14377** Winder, Epoxi, 1992  
1 Satz Segel (Pinnell&Bax), Mast Stratos II,  
komplett, Regattabereit  
Preis auf Anfrage

Agathe König  
Blauenstrasse 1/10  
4127 Birsfelden

**Z 14146** Duvoisin, Holz, 1990,  
2 Satz Segel (Pinnell/Hyde), Mast Stratos II,  
Ober-/Unterblache, div. Zubehör, Regattabereit  
Preis: Fr. 10500.-

Ursula&Markus Heilig  
Bellevuestr.5  
3073 Gümligen  
P 031 951 28 24 G 031 952 77 57

**Z 13943** Steinmayer, Epoxi, 1988  
2 Satz Segel, Mast M3, Ober-/Unterblache,  
Rolli, Regattabereit  
Preis: Fr. 8000.-

Markus Hofstetter  
Hauptstr. 48  
8867 Niederumen  
P 058 34 39 26

**Z10677** Plycraft GBR, Holz neue Blache, neuer Mast,  
Harbeck Kombi-Trailer, neuwertig (Bauj. 1990)  
Liegeplatz kann am Untersee übernommen werden  
Preis: VHB Fr. 1800.- auch einzeln

Jens Onnen  
Trubegüetli 22  
8212 Neuhausen am Rheinfall  
P 053 82 73 39 G 053 22 50 94

**Z13219** High Performance, Holz, 1983, 2 Satz Segel,  
Ober-/Unterblache, Rolli, Regattabereit  
Preis: Fr. 5000.-

Reto Badertscher  
Grünauweg 3  
6208 Oberkirch  
P 045 21 90 15 G 045 21 16 66

**F 13838** Malcolm Goodwin, 1987,  
Mast Proctor D, Vogel-Meier, Hi Tec  
ex- Franz.-Meister  
Preis: DM 7000.-

Bernard Brun  
Tf: HB: 89 81 02 83 (8-12 + 14-18)  
HR: 89 22 00 89 ( ab 20 H)

**GESUCHT: Fireball-Strassenanhänger**  
neueren Datums, rostfrei  
und: **Vorschoter**  
für regelmässige Regattatätigkeit  
Region Bern-Thun

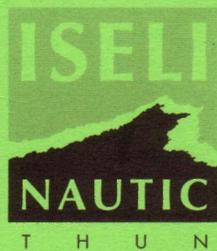
Maya Suter  
Grossholzweg 19  
3073 Gümligen  
P 031 951 29 69

**Vorschoter** (allenfalls Steuermann,  
der einen Vorschoter sucht) für regel-  
mässige Regattatätigkeit

Markus Wozalla  
Adolf-Senger-Str.11  
D-79618 Rheinfelden  
0049 76 23 13 20

**AZB**  
**8500 Frauenfeld**

Adressberichtigungen an:  
Swiss Fireball Association  
Tössfeldstr. 61  
8406 Winterthur



## Die neue Dimension im Wassersport

Das Fachgeschäft für  
sämtliche Wassersportarten,  
Bootsausrüstungen,  
Takelarbeiten, Freizeit-  
und Wassersportbekleidung,  
Schulung und Vermietung.